

basic classic

No. 2945

Bedienungsanleitung

Instruction manual • Mode d'emploi • Istruzioni d'uso

Instrucciones para el servicio

Инструкция по эксплуатации

取扱説明書 • 사용설명서



basic classic

No. 2945

DEUTSCH

1. Einleitung

Es freut uns, dass Sie sich zum Kauf des *basic classic* entschieden haben.

2. Anwendungsbereich

Die *basic*-Sandstrahlgeräte werden in Dental-Labors zum Entfernen von Einbettmasseresten, Oxiden an Gussteilen und zur Oberflächenbehandlung verwendet.

2.1 Umgebungsbedingungen (nach DIN EN 61010-1)

Das Gerät darf nur betrieben werden:

- in Innenräumen,
- bis zu einer Höhe von 2.000 m über Meereshöhe,
- bei einer Umgebungstemperatur von 5 - 40°C [41 - 104°F] ^{*)},
- bei einer maximalen relativen Feuchte von 80% bei 31°C [87,8°F], linear abnehmend bis zu 50% relativer Feuchte bei 40°C [104°F] ^{*)},
- bei Netz-Stromversorgung, wenn die Spannungsschwankungen nicht größer als 10% vom Nennwert sind,
- bei Überspannungskategorie II.
- bei Verschmutzungsgrad 2.

^{*)} Von 5 - 30°C [41 - 86°F] ist das Gerät bei einer Luftfeuchtigkeit von bis zu 80% einsatzfähig. Bei Temperaturen von 31 - 40°C [87,8 - 104°F] muss die Luftfeuchtigkeit proportional abnehmen, um die Einsatzbereitschaft zu gewährleisten (z.B. bei 35°C [95°F] = 65% Luftfeuchtigkeit, bei 40°C [104°F] = 50% Luftfeuchtigkeit). Bei Temperaturen über 40°C [104°F] darf das Gerät nicht betrieben werden.



3. Gefahrenhinweise

- Vor Wartungsarbeiten Gerät vom Druckluftnetz trennen.
- Bei Arbeiten am Tank (Auffüllen, Reinigung, Wartung) zum Schutz Ihrer Augen Schutzbrille tragen.
- Strahlmittelrückstände auf der Dichtung führen zu Undichtigkeit und vorzeitigem Verschleiß der Dichtung. Nach dem Befüllen Gewinde und Dichtung säubern und Deckel handfest zudrehen.
- Lösungsmittel und Tenside können zur Mikrorissbildung im Kunststoff führen (Explosionsgefahr!). Reinigen Sie Tank und Deckel nur durch Abreiben/Ausreiben mit einem trockenen Tuch. Beschriften oder bekleben Sie die Tanks nicht.

- Überprüfen Sie die Tanks oder Tankdeckel regelmäßig auf Beschädigungen und tauschen Sie diese im Zweifelsfall aus.
- Vor Inbetriebnahme Tankdeckel auf festen Sitz prüfen. Nicht fest verschlossene Tankdeckel können sich explosionsartig lösen. Durch wegfliegende Teile und den schlagartig austretenden Strahlsand besteht Verletzungsgefahr.
- Betreiben Sie Strahlgeräte nie ohne geeignete Absaugung oder geeignete persönliche Schutzausrüstung, da dies gesundheitsgefährdend sein kann. Die Art der Absaugung ist den beim Strahlvorgang entstehenden Stäuben anzupassen. Beachten Sie hierzu unbedingt die EN 60335-2-69 Anhang AA oder fragen Sie Ihre zuständige Behörde.
- Bei unsachgemäßer Bedienung besteht die Gefahr von Augen- und Hautverletzungen.
- Nie in Richtung der Augen oder auf unbedeckte Hautstellen strahlen!
- Nie mit offener Sichtscheibe strahlen!



Vorsicht: Umherfliegende Teilchen können bei fehlendem Schutz zu Augenverletzungen führen. Schützen Sie Ihr Augenlicht, indem Sie beim Betreiben des Gerätes eine geeignete Schutzbrille tragen!

- Betätigen Sie den Fußschalter nicht, solange nur der Zuleitungsschlauch für Druckluft angeschlossen ist. Der noch lose Schlauch könnte um sich schlagen, wodurch erhebliche Verletzungsgefahr besteht.
- Vor Wechsel des Leuchtkörpers Stecker ziehen.
- Bei Wechsel des Leuchtkörpers diesen nicht drücken oder biegen (Bruchgefahr). Ggf. Handschuh oder Tuch als Splitterschutz tragen.
- Elektrische Zuleitungen sind vor Inbetriebnahme zu prüfen. Beschädigte Zuleitungen dürfen nicht Betrieb genommen werden.

3.1 Haftungsausschluss

Renfert GmbH lehnt jegliche Schadensersatz- und Gewährleistungsansprüche ab wenn:

- das Produkt für andere, als den in der Bedienungsanleitung genannten, Zwecke eingesetzt wird.

- das Produkt in irgendeiner Art und Weise verändert wird - außer den in der Bedienungsanleitung beschriebenen Veränderungen.
- das Produkt von nicht autorisierten Stellen repariert oder nicht mit Original Renfert Ersatzteilen eingesetzt wird.
- das Produkt trotz erkennbarer Sicherheitsmängel weiter verwendet wird.

4. Montage / Inbetriebnahme

4.1 Aufstellen und Anschließen des Gerätes

1. Den in der Strahlkammer deponierten Fußschalter entnehmen.
2. Verbindung Fußschalter / Strahlgerät (rot + gelb) herstellen. Hierzu die beiden Pneumatikschläuche bis zum Anschlag einschieben (Bild 1).
3. Verbindung Luftversorgung / Strahlgerät herstellen. Hierzu Überwurfmutter des Luftanschlusses am Gerät lösen (Bild 2).
4. Überwurfmutter über den beigefügten blauen Luftanschlussschlauch schieben (Bild 3).
5. Verbindung Luftanschlussschlauch / Strahlgerät herstellen und Überwurfmutter verschrauben (Bild 4a).
6. Verbindung Luftanschlussschlauch / Luftversorgung herstellen (Bild 4b).
7. Schläuche nicht knicken (Bild 5)!
8. Verbindung Absaugschlauch / Absaugrohr herstellen (Bild 6).

Das Gerät darf noch nicht an das Spannungsnetz angeschlossen sein!

4.2 Einbau des Leuchtkörpers

1. Leuchtkörper waagrecht einsetzen (Bild 7).
 2. Beidseitig Folie von Lampenabdeckung entfernen (Bild 8).
 3. Lampenabdeckung aufstecken (Bild 9).
 4. Rändelmuttern aufschrauben (Bild 10).
- >>> **Bitte Gefahrenhinweise (Pkt. 3) beachten!**

4.3 Inbetriebnahme des Gerätes

1. Verbindung Netzkabel / Strahlgerät (Bild 11) und Netzkabel / Steckdose (Bild 12) herstellen.
2. Einschalten des Gerätes (Bild 13).

4.4 Einstellen des Arbeitsdrucks

1. Strahltank anwählen (Bild 14) >>> nur bei 2-Tank-Version.
2. Strahl Druck von 1-6 bar [14,5-87 psi] einstellen (Bild 15a). Die Anzeige erfolgt auf dem Manometer (Bild 15b). Die Druckeinstellung gilt bei der 2-Tank-Version für beide Strahl tanks.

4.5 Füllen der Strahl tanks

Achtung: Betätigen Sie nie den Fußschalter beim Füllvorgang. Reinigen Sie vor dem Verschließen des Tanks unbedingt die Gewinde an Deckel und Tank von Strahlmittelresten.

Hinweis: Beim Öffnen der Strahl tanks stehen diese trotz Druckanzeige nur dann unter Druck, wenn Sie den Fußschalter betätigen.

1. Tankdeckel abschrauben (Bild 16).
2. Strahlmittel nur bis zur max. Füllhöhe (Verdickung des Tankmantels unterhalb des Gewindes) einfüllen (Bild 17+18).
3. Tankdeckel schließen (Bild 19).

Achtung: Tankdeckel nicht verkanten.

Verwenden Sie immer nur sauberes und trockenes Strahlmittel der entsprechenden Körnung (siehe Zubehör).

Jetzt ist Ihr Strahlgerät betriebsbereit.

5. Reinigung / Wartung

5.1 Säubern des Innenraumes

- Nur lösungsmittelfreie Reiniger verwenden (z.B. Seifenlauge).
- Bodengitter entnehmen, Strahlraum aussaugen (Bild 20+21).
- Tanks und Tankdeckel nur trocken auswischen!

5.2 Kondenswasser

1. Kontrolle des Wasserabscheiders.
2. Entwässerung über Ventil (Bild 22).

5.3 Strahldüsen-Wechsel

1. Montage siehe Beilage Nr. 21-9162.
2. Kontrolle auf Strahlmittelreste.
3. Positionierung des Dichtrings kontrollieren.

5.4 Wechsel der Sichtscheibe

Die Montageanleitung entnehmen Sie bitte der neu gelieferten Scheibe (Beilage Nr. 21-9811).

5.5 Wechsel der Strahlschläuche

1. Trennung Strahlgerät / Luftversorgung (Bild 4,3,2).
2. Montage siehe Beilage Nr. 21-9162.

5.6 Wechsel des Leuchtkörpers

Ziehen Sie zuerst den Netzstecker.

1. Rändelmuttern der Lampenabdeckung lösen (Bild 10).
2. Lampenabdeckung entfernen (Bild 9).
3. Leuchtkörper waagrecht aus der Fassung herausziehen (Bild 7).
4. Fassung nach Möglichkeit aussaugen.
5. Leuchtkörper waagrecht in die Fassung einsetzen (Bild 7).
6. Lampenabdeckung aufstecken (Bild 9).
7. Rändelmuttern wieder aufschrauben (Bild 10).

Bitte nur Renfert-Ersatzleuchtkörperset (Nr. 92900-0002), Osram Dulux S/E 11W / 21-840, Philips PL-S 11W / 840 / 4P oder Sylvania CF-S 11W / 840 / Leuchtkörper verwenden.
>>> Bitte Gefahrenhinweise (Pkt. 3) beachten!

6. Ersatzteile

Entnehmen Sie die Ersatzteil-Nummern bitte der beigefügten Ersatzteilliste.

7. Garantie

Bei sachgemäßer Anwendung gewährt Renfert auf alle Teile des *basic classic* eine **Garantie von 3 Jahren**. Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Garantie ist das Vorhandensein der Original-Verkaufsrechnung des Fachhandels. Ausgeschlossen aus der Garantieleistung sind Teile, die einer natürlichen Abnutzung ausgesetzt sind (z.B. Strahldüsen, Strahlschläuche, Leuchtkörper, Anschlüsse für Strahlschläuche, Sichtscheiben, Filtermaterialien etc.). Die Garantie erlischt bei unsachgemäßer Verwendung, bei Missachtung der Bedienungs-, Reinigungs-, Wartungs- und Anschlussvorschriften, bei Eigenreparatur oder Reparatur durch nicht autorisiertes Personal, bei Verwendung von Ersatzteilen anderer Hersteller und bei ungewöhnlichen oder nach den Verwendungsvorschriften nicht zulässigen Einflüssen. Garantieleistungen bewirken keine Verlängerung der Garantie.

8. Technische Daten

Arbeitsdruck:	1 - 6 bar [14,5 - 87 psi]
Anschlussdruck extern:	6 - 8 bar [87 - 116 psi]
Luftverbrauch:	120 l/min. bei 6 bar [87 psi]
Netzspannung:	230 V, 50 Hz 120 V, 60 Hz
Leistung Lampe:	11 W (230 V) 9 W (120 V)
Leistungsaufnahme Beleuchtung:	17,3 W (230 V) 9,5 W (120 V)
Kabellänge:	2 m [78,74 inch]
Ø Schlauchanschluss:	innen: 4 mm [0,16 inch] außen: 6 mm [0,24 inch]
Ø Saugstutzen für externe Absaugung:	innen: 35 mm [1,38 inch] außen: 40 mm [1,58 inch]
Maße (BxHxT):	360 x 265 x 385 mm [14,18 x 10,44 x 15,17 inch]

Strahlkammervolumen:	14 l
Füllmenge Tanks:	je 1000 ml
Gewicht (unbefüllt):	ca. 6,5 kg
Geräuschpegel nach DIN 45635-01-KL3:	< 72 dB(A)

9. Hinweise zum Strahlen

Flächiges Strahlen mit Breitschlitzdüsen:
 Nr. 90002-1207 0,3 x 3,5 mm [0,012 x 0,138 inch]
 Nr. 90003-1739 1,5 x 3,5 mm [0,059 x 0,138 inch]
 Beim Strahlen von Glaskeramik >> Herstellerhinweise beachten.

10. Hinweise zum Versand

Auf der Renfert Website www.renfert.com bieten wir Ihnen unter „Beratung / Reparaturservice“ das Rücksendeformular zum Download an.

11. Lieferumfang

- 1 *basic classic*
- 1 Fußschalter
- 1 Anschlussset
- 1 Leuchtkörper mit Lampenabdeckung
- 1 Betriebsanleitung mit Anlagen
- 1 Ersatzteilliste

12. Lieferformen

basic classic 230 V, 50 Hz

Nr. 2945-1050	1 Tank	1 x 25-70 µm
Nr. 2945-1250	1 Tank	1 x 70-250 µm

Nr. 2945-2000	2 Tanks	2 x 25-70 µm
Nr. 2945-2025	2 Tanks	1 x 25-70 µm/1 x 70-250 µm
Nr. 2945-2250	2 Tanks	2 x 70 -250 µm

basic classic 120 V, 60 Hz

Nr. 2945-3050	1 Tank	1 x 25-70 µm
Nr. 2945-3250	1 Tank	1 x 70-250 µm

Nr. 2945-4000	2 Tanks	2 x 25-70 µm
Nr. 2945-4025	2 Tanks	1 x 25-70 µm/1 x 70-250 µm
Nr. 2945-4250	2 Tanks	2 x 70-250 µm

13. Zubehör

Nachrüsttanks

Nr. 2941-0051	<i>basic professional / classic / master</i> Nachrüsttank 25-70 µm
Nr. 2941-0251	<i>basic professional / classic / master</i> Nachrüsttank 70-250 µm

Schutzgitter

Nr. 2960-0003	Schutzgitter für Sichtscheibe
---------------	-------------------------------

Strahlmittel

Cobra Aluoxid

- Nr. 1594-1105 25 µm [500 mesh], weiß 5-kg-Kanister
Nr. 1594-1205 50 µm [270 mesh], weiß 5-kg-Kanister
Nr. 1594-2220 50 µm [270 mesh], weiß 20-kg-Eimer
Nr. 1584-1005 90 µm [170 mesh], weiß 5-kg-Kanister
Nr. 1583-1005 110 µm [150 mesh],
weiß 5-kg-Kanister
Nr. 1583-1020 110 µm [150 mesh], weiß 20-kg-Eimer
Nr. 1587-1005 125 µm [115 mesh],
rosa 5-kg-Kanister

- Nr. 1587-1020 125 µm [115 mesh], rosa 20-kg-Eimer
Nr. 1585-1005 250 µm [60 mesh], weiß 5-kg-Kanister
Nr. 1585-1020 250 µm [60 mesh], weiß 20-kg-Eimer
Rolloblast Perlen
Nr. 1594-1305 50 µm [400-200 mesh] 5-kg-Kanister
Nr. 1594-2312 50 µm [400-200 mesh]
12,5-kg-Kanister
Nr. 1589-1005 100 µm [170-100 mesh] 5-kg-Kanister

14. Fehlerliste

Fehler	Ursache	Abhilfe
Keine Luft und kein Sand.	<ul style="list-style-type: none">• Strahldüse am Handstück verstopft.• Anschlussschläuche des Fußschalters abgeknickt.• Schalter auf Zwischenstellung (nur bei 2-Tank-Version).	<ul style="list-style-type: none">• Düse vom Handstück abschrauben und durchblasen.• Strahlschlauch ohne Düse durch Betätigen des Fußschalters freiblasen.• Anschlussschläuche überprüfen und korrigieren.• Schalter bis zum spürbaren Einrasten weiterdrehen.
Nur Luft und kein Sand / wenig Sand.	<ul style="list-style-type: none">• Dosierdüse (mittlere Düse) im Strahltank verstopft.• Filterkombination der Mischkammer verstopft.• Strahlmittel unrein oder feucht.	<ul style="list-style-type: none">• Tankdeckel abschrauben.• Steigrohr (blauer Schlauch) mit Isolierband oder Tesafilm oben dicht verschließen.• Deckel wieder aufschrauben.• Düse am Handstück mit dem Finger verschließen und mehrmals den Fußschalter kurz betätigen.• Tankdeckel erneut abschrauben und Klebestreifen vom Steigrohr entfernen. Anschließend Tankdeckel wieder aufschrauben und normal strahlen. <p>Neue Filtersätze einbauen Art.Nr. 90002-8889 25-70 µm Art.Nr. 90002-8888 70-500 µm (siehe Beilagezettel zum entsprechenden Filtereinsatz):</p> <ul style="list-style-type: none">• Luftzufuhr an der Mischkammer entfernen.• Steckverschraubung herausdrehen.• Alte Filtereinsätze entfernen.• Bohrung in der Mischkammer mit einem Draht (1 mm) durchstoßen.• Neue Filtereinsätze wie folgt einbauen (Anzahl der Teile gemäß Filtersatz – glatte (farblich markierte) Seite zur Mischkammer):<ol style="list-style-type: none">1. Sieb2. Filter dünn3. Filter dick4. Sieb5. Distanzring <p>Verschraubungen in umgekehrter Reihenfolge anbringen. Gewinde müssen frei von Strahlmittelresten sein. Achtung: Gerät nie ohne Filter betreiben! Alte Filtersätze nicht mehr einbauen!</p> <ul style="list-style-type: none">• Strahlmittel auswechseln.
Gerät strahlt dauernd.	<ul style="list-style-type: none">• Fußschalter falsch angeschlossen.• Ventil im Fußschalter defekt.	<ul style="list-style-type: none">• Anschluss des Fußschalters überprüfen und korrigieren.• Fußschalter austauschen.

Fehler	Ursache	Abhilfe
Lampe brennt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Netzkabel nicht angeschlossen. • Leuchtkörper defekt. • Elektronik defekt. • Leuchtkörper steckt nicht richtig in der Fassung. 	<ul style="list-style-type: none"> • Netzkabel anschließen. • Leuchtkörper ersetzen (siehe Pkt. 5.6). • Elektronik ersetzen durch Service oder siehe Ersatzteilliste. • Siehe Pkt. 4.2 Einbau des Leuchtkörpers.
Druckluft entweicht aus Fußschalter	<ul style="list-style-type: none"> • Pneumatikschläuche sind falsch angeschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Anschlüsse wechseln.
Fußschalter schaltet nicht ein.	<ul style="list-style-type: none"> • Kein Druck auf dem Druckluftanschluss. • Pneumatikschläuche sind abgeknickt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Druckluftleitungen bzw. Kompressor überprüfen. • Schläuche neu verlegen.
Fußschalterschläuche können nicht mehr vom Gerät entfernt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Push-in-Verbindung ist nicht entriegelt (Bild 1). 	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie fest gegen den schlauchseitigen Ring der Push-in-Verbindung und ziehen Sie kräftig an den Schläuchen.

basic classic

No. 2945

ENGLISH

1. Introduction

We are pleased with your decision to purchase the *basic classic*.

2. Application Area

The *basic* line of sandblasting units are designed for use in dental laboratories to remove investment residues, oxides on cast objects, and for surface treatment.

2.1 Ambient Conditions

(in accordance with DIN EN 61010-1)

The *basic classic* may only be operated:


- Indoors;
- Up to an altitude of 2,000 m [6,500 ft] above sea level;
- At an ambient temperature of 5 - 40°C [41 - 104°F] *);
- At a maximum relative humidity of 80% at 31°C [87.8°F], decreasing linearly to 50% relative humidity at 40°C [104°F] *);
- With a mains power supply where current fluctuations do not exceed 10% of the nominal value;
- Under level 2 contamination conditions;
- Under overvoltage category II conditions.

*) Between 5 – 30°C [41 - 86°F], the unit can be operated at a relative humidity of up to 80%. At temperatures between 31 - 40°C [87.8 - 104°F], the humidity must decrease proportionally in order to ensure operational readiness (e.g., at 35°C [95°F] = 65% humidity; at 40°C [104°F] = 50% humidity). The unit may not be operated at temperatures above 40°C [104°F].



3. Safety Information

- Always disconnect the unit from the compressed air and power sources prior to beginning any maintenance work.
- When working on the tank (filling up, cleaning, maintenance) wear protective glasses for protecting your eyes.
- Any residue of abrasive material on the gasket may lead to leakage and early wear of the gasket. After filling up clean the thread and the gasket and close the lid properly.
- Solvents and tensides can create micro-cracking in the plastic (danger of explosion!). Clean the tank and the lid only with a dry cloth. Do not write or stick something on the tanks.
- Check the tanks and the lids regularly on damages and replace them in case of doubt.

- Check the tank cover for correct seating prior to beginning operation. Covers that are not securely closed can suddenly be blown off as the tank pressure increases. The resulting flying parts and abrasive represent a serious hazard.
 - **Never** operate the blasting units without suitable dust extraction and appropriate protective gear, as this could result in **health hazards**. The type of dust extraction should be selected on the basis of the dust being generated. Follow here **absolutely** EN 60335-2-69 appendix AA or ask the appropriate authorities.
 - Improper use can result in the risk of eye or skin injuries.
 - Never direct the blasting material towards eyes or unprotected areas of skin!
 - Never work with the view screen open!
-  **Caution:** Failure to wear proper eye protection can result in eye injury due to particles suspended in the air. Always wear proper eye protection to protect your vision!
- Do not employ the foot switch when only the compressed air supply hose is connected. The loose hose could wrap around itself and cause serious injury.
 - Unplug the unit from the wall outlet before changing the fluorescent tube.
 - Do not squeeze or bend the fluorescent tube body when replacing the tube (breakage hazard). Always wear gloves or use a towel to protect your hands against possible glass splinters.
 - Inspect power cords before beginning operation. The unit may not be operated if the power cord is damaged.

3.1 Liability Exclusion

Renfert GmbH shall be absolved from all claims for damages or warranty if:

- The product is employed for any purposes other than those cited in the operating instructions;
- The product is altered in any way other than those alterations described in the operating instructions;
- The product is repaired by other than an authorized facility or if any but Renfert OEM parts are employed;
- The product continues to be employed, despite obvious safety faults.

4. Installation / Commissioning

4.1 Setting up and Connecting the Unit

1. Remove the foot switch from its shipping location in the blasting chamber.
2. Connect the foot switch to the sandblasting unit (red + yellow). Make sure to both pneumatic hoses are fully inserted up to their stops (Fig. 1).
3. Connect the compressed air supply to the sandblasting unit. To do this, loosen the screw-on air coupling on the unit (Fig. 2).
4. Push the screw-on coupling over the supplied blue compressed air hose (Fig. 3).
5. Connect the compressed air hose to the unit and tighten the coupling sleeve (Fig. 4a).
6. Connect the compressed air hose to the compressed air supply (Fig. 4b).
7. Do not bend or kink the hoses (Fig. 5)!
8. Connect the dust extraction hose to the extraction tube (Fig. 6).

Do not connect the unit to the mains power supply yet!

4.2 Fluorescent Lamp Installation

1. Insert the lamp horizontally (Fig. 7).
 2. Remove the foil from both sides of the lamp cover (Fig. 8).
 3. Put up the lamp covering (Fig. 9).
 4. Screw in the knurled nuts (Fig. 10).
- >>> Please observe the safety instructions (Sec.3)!

4.3 Starting the Unit

1. Connect the mains power cord to the sandblasting unit (Fig. 11), then plug the power cord into the wall outlet (Fig. 12).
2. Switch the unit on (Fig. 13).

4.4 Adjusting the Operating Pressure

1. Select the sandblasting tank (Fig. 14)
>>> only on the 2-tanks version.
2. Adjust a blasting pressure of 1-6 bar [14.5–87 psi] (Fig. 15a). The pressure is displayed on the manometer (Fig. 15b). The pressure adjustment applies to all sandblasting tanks (on the 2-tanks version).

4.5 Filling the Sandblasting Tanks

Caution: Never press the foot switch during filling. Before closing the tank, be sure to clean the threads in the cover and the tank to remove any abrasive residue.

Note: Even though the manometer may indicate pressure, the sandblasting tanks are only under pressure if the foot switch is engaged.

1. Unscrew the tank cover (Fig. 16).
2. Add abrasive up to the maximum fill level (the point where the tank jacket thickens just below the thread) (Fig. 17 + 18). Make sure the abrasive being used is compatible with the sandblasting tank.
3. Reinstall the tank cover (Fig. 19).

Caution: Do not cross-thread the cover.

Always use only clean, dry abrasive of the appropriate grain size (refer to the accessories).

The sandblasting unit is now operational.

5. Cleaning / Maintenance

5.1 Cleaning the Interior

- Use only solvent-free cleansers (e.g., soapy water).
- Remove the grate and vacuum the blasting chamber (Fig. 20 + 21).
- Wipe out the tanks and lids only with a dry cloth!

5.2 Condensation

1. Inspect the water separator.
2. Drain any water off through the valve (Fig. 22).

5.3 Blasting Nozzle Replacement

1. Refer to insert no. 21-9162 for installation.
2. Inspect for abrasive residue.
3. Inspect the seal ring position.

5.4 View Port Replacement

Please refer to the installation instructions provided with the new pane (insert no. 21-9811).

5.5 Sandblasting Hose Replacement

1. Disconnect the sandblasting unit from the compressed air supply (Fig. 4,3,2).
2. Refer to insert no. 21-9162 for the installation instructions.

5.6 Fluorescent Tube Replacement

First disconnect from the mains.

1. Loosen the knurled nuts on the lamp covering (Fig. 10).
2. Remove the lamp covering (Fig. 9).
3. Pull out the fluorescent lamp horizontally (Fig. 7).
4. Vacuum the holder if possible.
5. Insert the lamp horizontally (Fig. 7).
6. Put on the lamp covering (Fig. 9).
7. Screw in the knurled nuts again (Fig. 10).

Please use only Renfert original replacement fluorescent tube sets (no. 92900-0002), Osram Dulux S/E 11W / 21-840, Philips PL-S 11W / 840 / 4P, or Sylvania CF-S 11W / 840 / fluorescent tubes.

>>> **Please observe the safety instructions (Sec. 3)!**

6. Spare Parts

Please refer to the enclosed spare parts list for all replacement parts.

7. Warranty

Provided the unit is properly used, Renfert **warrants** all parts of the *basic classic* for a **period of 3 years**. In case of any claims for warranty original dealers' invoice is required. Components subject to natural wear (e.g., blasting nozzles, hoses, fluorescent tubes, hose connections, view panes, filter materials, etc.) are excluded from this warranty. The warranty is voided in case of improper use; failure to observe the operating, cleaning, maintenance, and connection instructions; in case of independent repairs or repairs by unauthorized personnel; if spare parts from other manufacturers are employed, or; in case of unusual influences or influences not in compliance with the utilization instructions. Warranty service shall not extend the original warranty.

8. Technical Specifications

Working pressure: 1 - 6 bar [14,5 - 87 psi]
Connecting pressure, external: 6 - 8 bar [87 - 116 psi]
Air consumption: 120 l/min. at 6 bar [87 psi]
Voltage: 230 V, 50 Hz
120 V, 60 Hz
Lamp power: 11 W (230 V)
9 W (120 V)
Lamp power consumption: 17.3 W (230 V)
9.5 W (120 V)
Cable length: 2 m [78,74 inch]
Ø hose connection: interior: 4 mm [0,16 inch]
exterior: 6 mm [0,24 inch]
Ø size of pipe union for external extraction unit:
interior: 35 mm [1,38 inch]
exterior: 40 mm [1,58 inch]
Dimensions (WxHxD): 360 x 265 x 385 mm
[14.18 x 10.44 x 15.17 inch]
Blasting chamber volume: 14 l
Tank capacity: 1000 ml each
Weight (empty): approx. 6.5 kg
Noise level according to DIN 45635-01-KL3:
< 72 dB(A)

9. Blasting Notes

Flat blasting with wide nozzles:

No.90002-1207 0.3 x 3.5 mm [0.012 x 0.138 inch]

No.90003-1739 1.5 x 3.5 mm [0.059 x 0.138 inch]

When blasting glass ceramics, refer to manufacturer's notes.

10. Shipping Notes

The return form can be downloaded from the „Advice“ section on the Renfert website at www.renfert.com.

11. Standard Delivery

- 1 *basic classic*
- 1 Foot switch
- 1 Connection set
- 1 Fluorescent tube, with lamp cover
- 1 Set of Operating Instructions, with attachment
- 1 Spare parts list

12. Delivery Versions

basic classic 230 V, 50 Hz

No. 2945-1050 1 tank 1 x 25-70 µm

No. 2945-1250 1 tank 1 x 70-250 µm

No. 2945-2000 2 tanks 2 x 25-70 µm

No. 2945-2025 2 tanks 1 x 25-70 µm/1 x 70-250 µm

No. 2945-2250 2 tanks 2 x 70-250 µm

basic classic 120 V, 60 Hz

No. 2945-3050 1 tank 1 x 25-70 µm

No. 2945-3250 1 tank 1 x 70-250 µm

No. 2945-4000 2 tanks 2 x 25-70 µm

No. 2945-4025 2 tanks 1 x 25-70 µm/1 x 70-250 µm

No. 2945-4250 2 tanks 2 x 70-250 µm

13. Accessories

Retrofit tanks

No. 2941-0051 *basic professional / classic / master* retrofit tank 25-70 µm

No. 2941-0251 *basic professional / classic / master* retrofit tank 70-250 µm

Protective mesh

No. 2960-0003 Protective mesh for view port

Abrasives

Cobra aluminium oxide

- No. 1594-1105 25 µm [500 mesh], white 5 kg canister
- No. 1594-1205 50 µm [270 mesh], white 5 kg canister
- No. 1594-2220 50 µm [270 mesh], white 20 kg bucket
- No. 1584-1005 90 µm [170 mesh], white 5 kg canister
- No. 1583-1005 110 µm [150 mesh], white 5 kg canister
- No. 1583-1020 110 µm [150 mesh], white 20 kg bucket
- No. 1587-1005 125 µm [115 mesh], pink 5 kg canister
- No. 1587-1020 125 µm [115 mesh], pink 20 kg bucket
- No. 1585-1005 250 µm [60 mesh], white 5 kg canister
- No. 1585-1020 250 µm [60 mesh], white 20 kg bucket

Rolloblast glass beads

- No. 1594-1305 50 µm [400-200 mesh] 5 kg canister
- No. 1594-2312 50 µm [400-200 mesh] 12.5 kg canister
- No. 1589-1005 100 µm [170-100 mesh] 5 kg canister

14. Troubleshooting Guide

Problem	Possible cause	Corrective action
No air and no abrasive.	<ul style="list-style-type: none">Blasting nozzle blocked at the hand-piece.Foot switch connecting lines kinked.Switch set to an intermediate position (only on the 2-tanks version).	<ul style="list-style-type: none">Unscrew the nozzle from the hand-piece and blow it out.With the nozzle removed, blow out the blasting hose by activating the foot pedal.Inspect/correct the connection lines.Turn the switch until you feel it click into place.
Only air, no or very little abrasive.	<ul style="list-style-type: none">Metering nozzle (centre nozzle) blocked at the tank.Mixing chamber filter combination blocked.Abrasive contains impurities or is moist.	<ul style="list-style-type: none">Unscrew the tank cover.Seal the top of the riser pipe (blue hose) with a piece of insulation or Sello tape.Reinstall the cover.Hold your finger over the nozzle on the hand-piece and repeatedly activate the foot switch.Unscrew the tank cover and remove the tape from the riser pipe. Reinstall the cover and continue normal sandblasting. <p>Install new filter sets:</p> <ul style="list-style-type: none">- Part no. 90002-8889 25-70 µm- Part no. 90002-8888 70-500 µm <p>(Refer to the insert for the appropriate filter set):</p> <ul style="list-style-type: none">Disconnect the compressed air supply to the mixing chamber.Unscrew the plug-in connection.Remove the old filter sets.Run a thin (1 mm) wire through the opening in the mixing chamber.Install new filter sets as follows (number of components according to the filter set– smooth (colour marked) side facing the mixing chamber): <ol style="list-style-type: none">ScreenFilter, thinFilter, thickScreenSpacer <p>Reinstall the screw-on connections in the reverse order. Make certain there is no abrasive residue on the threads.</p> <p>Attention: Never operate the unit without filters! Do not reinstall used filter sets!</p> <ul style="list-style-type: none">Replace the abrasive.

Problem	Possible cause	Corrective action
Unit blasts continuously.	<ul style="list-style-type: none"> • Foot switch connected incorrectly. • Valve in foot switch is defective. 	<ul style="list-style-type: none"> • Inspect/correct the foot switch connection. • Replace foot switch.
Lamp does not go on.	<ul style="list-style-type: none"> • Power cord not plugged in. • Fluorescent tube defective. • Faulty electronics. • Fluorescent tube not properly seated in the socket. 	<ul style="list-style-type: none"> • Plug the power cord into the wall outlet. • Replace the fluorescent tube (refer to Sec. 5.6). • Call for service to replace the electronics, or refer to the spare parts list. • Refer to Sec. 4.2, "Fluorescent Lamp Installation".
Compressed air leaking from the foot switch.	<ul style="list-style-type: none"> • Pneumatic hoses reversed. 	<ul style="list-style-type: none"> • Reverse the connections.
Foot switch fails to switch on.	<ul style="list-style-type: none"> • No pressure at the compressed air connection. • Pneumatic hoses are kinked. 	<ul style="list-style-type: none"> • Inspect the compressed air lines and/or the compressor. • Reposition the hoses.
Foot switch hoses cannot be disconnected from the unit.	<ul style="list-style-type: none"> • Push-in connection is not released (Fig. 1). 	<ul style="list-style-type: none"> • Press the push-in connection ring on the hose side firmly while pulling on the hoses.

basic classic

No. 2945

FRANCAIS

1. Introduction

Nous vous félicitons pour votre achat d'une *basic classic*.

2. Domaine d'application

Cet appareil de sablage *basic* est utilisé dans les laboratoires de prothèses dentaires pour enlever les restes de matériau de revêtement et d'oxyde sur les pièces coulées et pour perfectionner le travail de surfaces.

2.1 Conditions d'environnement

(selon la DIN EN 61010-1)

Le *basic classic* ne peut être utilisé que:

- à l'intérieur d'une pièce,
- jusqu'à une hauteur de 2.000 m au-dessus du niveau de la mer,
- à une température ambiante de 5 - 40°C [41-104°F]¹⁾,
- à une humidité maximale relative de 80% à 31°C [87,8°F], diminuant linéairement jusqu'à 50% de l'humidité relative à 40°C [104°F]¹⁾,
- avec une alimentation par secteur, si les variations de tension ne sont pas au-delà de 10% de la valeur nominale,
- avec un degré 2 de pollution,
- avec une surtension de la catégorie II.

¹⁾ à une température ambiante de 5 - 30°C [41-86°F] l'appareil est opérationnel avec un degré d'humidité atmosphérique allant jusqu'à 80%. A des températures de 31 - 40°C [87,8-104°F] l'humidité doit diminuer proportionnellement pour garantir une bonne disponibilité opérationnelle (par ex.: avec 35°C [95°F] = 65% d'humidité d'humidité atmosphérique, à 40°C [104°F] = 50% d'humidité atmosphérique. A une température au-dessus de 40°C [104°F] l'appareil ne doit pas être mis en marche.



3. Consignes de sécurité

- Avant de faire des travaux d'entretien sur l'appareil couper l'alimentation en air comprimé et en courant.
- Lors de travaux sur le silo de sablage (remplissage, nettoyage, et entretien) protéger vos yeux en portant des lunettes de protection.
- Des résidus d'abrasif sur les joints conduisent à une non étanchéité et une usure prématurée. Après le remplissage nettoyer

les filetages et les joints et visser fortement le couvercle.

- Des produits détergents et des tensides peuvent provoquer la formation de microfissures dans le matériau synthétique (risque d'explosion!). Ne nettoyer les silos de sablage qu'en les frottant avec un chiffon sec. Ne pas mettre d'inscription ni faire de collage sur les silos.
- Vérifier régulièrement les silos et les couvercles pour voir s'il ne se trouve pas de détérioration. En cas de doute échanger les!
- Avant la mise en marche vérifier la bonne mise en place du couvercle. Un couvercle mal fermé peut s'ouvrir comme sous l'effet d'une explosion. Les pièces projetées en l'air et l'éjection brutale de l'abrasif risquent de provoquer des blessures.
- Ne faire jamais fonctionner de sableuses sans une aspiration appropriée ou une protection personnelle adéquate, afin de ne pas mettre votre santé en jeu. Adapter le mode d'aspiration aux poussières produites. Veuillez tenir absolument compte de la norme EN 60335-2-69 annexe AA ou bien prenez contact avec vos autorités compétentes.
- En cas d'emploi incorrect de l'appareil il y a risque de blessures aux yeux ou sur la peau.
- Ne jamais sabler dans la direction des yeux ou sur une partie de peau non couverte.
- Ne jamais sabler la vitre ouverte!



Attention: des parties qui volent çà et là peuvent, si vous ne portez pas de protection pour vos yeux, blesser l'œil. Protégez votre vue en portant des lunettes de protection lors de l'emploi de l'appareil!

- Ne pas actionner la commande à pied aussi longtemps que le tuyau d'arrivée d'air comprimé se trouve seul branché. Les coups donnés par le tuyau non branché pourraient provoquer des blessures graves.
- Lors du changement des tubes fluorescents retirer la prise de courant.
- Ne pas appuyer sur la lampe ou la plier lors de son remplacement (risque de casse). Prendre éventuellement des gants ou un chiffon pour se protéger des éclats.
- Vérifier l'alimentation électrique avant la mise en marche. N'utiliser jamais de câbles défectueux.

3.1 Exclusion de responsabilité

Renfert GmbH déclinera tout droit d'indemnisation et de garantie si:

- le matériel a été utilisé dans d'autres buts que ceux décrits dans l'instruction de service.
- le matériel a été d'une façon ou d'une autre transformé - à l'exception des modifications citées dans le mode d'emploi.
- l'appareil a été réparé par une personne non autorisée, ou dans le cas où les pièces détachées ne seraient pas d'origine Renfert.
- le matériel a été utilisé alors qu'il présentait des défauts de sécurité.

4. Mise en service / Fonctionnement

4.1 Installation et raccordement de l'appareil

1. Enlever de la cabine de sablage la commande à pied qui 'y a été déposée.
2. Etablir la communication entre la commande à pied / et la sableuse (rouge + jaune). A cet effet introduire les deux tuyaux pneumatiques jusqu'à la butée (fig. 1).
3. Faire le raccordement air comprimé / appareil de sablage. Pour ce faire détacher les raccordements à vis de la prise d'air (fig. 2).
4. Coulisser le raccord à vis sur le tuyau bleu joint du raccord à air comprimé (fig. 3).
5. Etablir le raccordement du tuyau d'alimentation en air comprimé / sableuse et visser l'accouplement (fig. 4a).
6. Etablir le raccordement du tuyau d'alimentation en air comprimé / alimentation (fig. 4b).
7. Ne pas plier les tuyaux (fig. 5)!
8. Etablir la communication entre le tuyau d'aspiration / et son raccord (fig. 6).

Ne pas encore brancher l'appareil sur le réseau de tension!

4.2 Montage de la lampe

1. Placer le tube horizontalement (fig. 7).
2. Enlever des deux côtés le film se trouvant sur le dispositif de protection du tube (fig. 8).
3. Fixer le dispositif de protection du tube (fig. 9).
4. Boulonner les écrous moletés (fig. 10).

>>> **Attention lire attentivement le pt. 3 (consignes de sécurité)!**

4.3 Mise en service de l'appareil

1. Raccorder le câble de distribution/sableuse (fig. 11) au câble de raccordement/prise de courant (fig. 12).
2. Mettre l'appareil en marche (fig. 13).

4.4 Réglage de la pression de travail

1. Sélectionner le silo de sablage voulu (fig. 14) >>> seulement sur la version à 2 réservoirs.
2. Régler la pression de sablage entre 1 - 6 bar [14,5 - 87 psi] (fig. 15a). L'indication est donnée sur le manomètre (fig. 15b). Le réglage de la pression est valable pour tous les silos de sablage (sur la version à 2 réservoirs).

4.5 Remplissage du silo de sablage

Attention: ne jamais actionner la commande à pied lors du remplissage. Avant de fermer le couvercle nettoyer absolument les filets du couvercle et ceux du réservoir pour éliminer les restes d'abrasif.

Indication: Lors de l'ouverture du silo de sablage celui-ci ne se trouve sous pression, même si la pression se trouve indiquée sur le manomètre, que lorsque la commande à pied est actionnée.

1. Dévisser le couvercle du silo de sablage (fig. 16).
2. Ne remplir l'abrasif que jusqu'au marquage max. (Epaississement du silo de sablage au dessous du filetage) (fig.17 + 18). Faire attention à ce que l'abrasif soit compatible au silo de sablage.
3. Fermer le couvercle du silo (fig. 19).

Attention: ne pas coincer le couvercle.

N'utiliser qu'un abrasif propre et sec ayant la granulométrie correspondante (voir accessoires).

Votre sableuse est maintenant prête à l'emploi.

5. Nettoyage / Entretien

5.1 Nettoyage de la cabine de sablage

- N'utiliser que des produits sans solvant (par exemple une eau de lessive).
- Retirer la tôle perforée, et aspirer la cabine de sablage (fig. 20 + 21).
- N'essuyez qu'à sec les silos et les couvercles!

5.2 Eau de condensation

1. Vérifier le purgeur.
2. Dessécher à l'aide de la soupape (fig. 22).

5.3 Remplacement des buses

1. Pour le montage voir l'annexe jointe no. 21-9162.
2. Vérifier s'il y a des restes d'abrasif.
3. Contrôler le positionnement de la bague d'étanchéité.

5.4 Remplacement de la vitre

Se référer aux explications de montage de la nouvelle vitre (notice jointe no. 21-9811).

5.5 Remplacement des tuyaux de sablage

1. Déconnecter de sur la sableuse / l'air comprimé (fig. 4,3,2).
2. Pour le montage voir notice jointe no. 21-9162.

5.6 Remplacement de la lampe

Retirer d'abord la prise de contact.

1. Desserrer d'abord les écrous moletés du dispositif de protection du tube (fig. 10).
2. Retirer le dispositif de protection du tube (fig. 9).
3. Extraire horizontalement le tube (fig. 7).
4. Si possible, nettoyer la douille par aspiration.
5. Introduire horizontalement le nouveau tube (fig. 7).
6. Fixer le dispositif de protection du tube (fig. 9).
7. Resserrer les écrous moletés (fig. 10).

N'utiliser que des sets de tubes fluorescents de rechange de la Sté Renfert (no. 92900-0002), Osram Dulux S/E 11W / 21-840, Philips PL-S 11W / 840 / 4P ou Sylvania CF-S 11W / 840.

>>> Attention lire attentivement le pt. 3 (consignes de sécurité)!

6. Pièces de rechange

Vous trouverez les numéros des pièces de rechange dans la liste des pièces de rechange ci-jointe.

7. Garantie

Pour une utilisation correcte Renfert accorde une **garantie de 3 ans** sur toutes les pièces de la *basic classic*. La condition pour la prise en charge sous garantie est la présence de la facture d'origine du dépôt dentaire. De cette garantie sont exclues toutes les pièces qui sont sujettes à une usure naturelle (comme par ex. les buses, les tuyaux de sablage, les tubes fluorescents, les vitres et les matériaux de filtrage). Aucune garantie ne sera accordée en cas d'emploi incorrect, de non respect des instructions de nettoyage, d'entretien et de branchement et dans le cas de réparations faites soi-même ou par un personnel non formé, ou lors de l'utilisation de pièces détachées d'autre marque et de conditions extérieures inhabituelles ou inadmissibles selon les instructions d'emploi. Une prestation réalisée dans le cadre d'une garantie ne prolonge pas la durée de cette dernière.

8. Caractéristiques techniques

Pression de service:	1 - 6 bar [14,5 - 87 psi]
Pression à l'entrée extérieur:	6 - 8 bar [87 - 116 psi]
Consommation d'air:	à 6 bar [87 psi], 120 l/min.
Tension de reseau:	230 V, 50 Hz 120 V, 60 Hz
Puissance de la lampe:	11 W (230 V) 9 W (120 V)
Puissance absorbée de l'éclairage:	17,3 W (230 V) 9,5 W (120 V)
Longueur de câble:	2 m [78,74 inch]
Ø du tuyau de raccordement:	à l'intérieur: 4 mm [0,16 inch] à l'extérieur: 6 mm [0,24 inch]
Ø dimension du raccord pour une aspiration externe:	à l'intérieur: 35 mm [1,38 inch] à l'extérieur: 40 mm [1,58 inch]
Dimensions (lxhxp):	360 x 265 x 385 mm [14,18 x 10,44 x 15,17 inch]
Volume de la cabine de sablage:	14l
Volume de remplissage des réservoirs:	1000 ml chaque
Poids (vide):	env. 6,5 kg
Niveau sonore selon DIN 45635-01-KL3:	< 72 dB(A)

9. Remarques

Sablage en surface avec buse à fente large:
no. 90002-1207 0,3 x 3,5 mm [0,012 x 0,138 inch]
no. 90003-1739 1,5 x 3,5 mm [0,059 x 0,138 inch]

Lors du sablage de vitrocéramique – respecter les indications, données par le fabricant.

10. Indication pour le transport

Sur son site internet www.renfert.com Renfert vous propose dans la rubrique «conseils / service de réparation» de télécharger le formulaire de retour.

11. Equipement complet

- 1 *basic classic*
- 1 Commande à pied
- 1 Jeu de raccordement
- 1 Tube fluorescent avec protection
- 1 Mode d'emploi avec plan
- 1 Liste de pièces de rechange

12. Etendue de livraison

basic classic 230 V, 50 Hz

- no. 2945-1050 1 silo 1 x 25-50 µm
no. 2945-1250 1 silo 1 x 90-250 µm
- no. 2945-2000 2 silos 2 x 25-50 µm
no. 2945-2025 2 silos 1 x 25-50 µm/1 x 90-250 µm
no. 2945-2250 2 silos 2 x 90-250 µm

basic classic 120 V, 60 Hz

- no. 2945-3050 1 silo 1 x 25-70 µm
no. 2945-3250 1 silo 1 x 70-250 µm
- no. 2945-4000 2 silos 2 x 25-70 µm
no. 2945-4025 2 silos 1 x 25-70 µm/1 x 70-250 µm
no. 2945-4250 2 silos 2 x 70-250 µm

13. Accessoires

Silos de sablage supplémentaires :

- no. 2941-0051 *basic professional / classic / master*
silo de sablage supplémentaire
25-70 µm
- no. 2941-0251 *basic professional / classic / master*
silo de sablage supplémentaire
70-250 µm

Grille de protection

- no. 2960-0003 Grille de protection pour la vitre

Abrasifs

Oxide d'alumine Cobra

- no. 1594-1105 25 µm [500 mesh], blanc bidon de 5 kg
no. 1594-1205 50 µm [270 mesh], blanc bidon de 5 kg
no. 1594-2220 50 µm [270 mesh], blanc seau de 20 kg
no. 1584-1005 90 µm [170 mesh], blanc bidon de 5 kg
no. 1583-1005 110 µm [150 mesh], blanc bidon de 5 kg
no. 1583-1020 110 µm [150 mesh], blanc seau de 20 kg
no. 1587-1005 125 µm [115 mesh], rose bidon de 5 kg
no. 1587-1020 125 µm [115 mesh], rose seau de 20 kg
no. 1585-1005 250 µm [60 mesh], blanc bidon de 5 kg
no. 1585-1020 250 µm [60 mesh], blanc seau de 20 kg

Billes de verre Rolloblast

- no. 1594-1305 50 µm [400-200 mesh] bidon de 5 kg
no. 1594-2312 50 µm [400-200 mesh] bidon de 12,5 kg
no. 1589-1005 100 µm [170-100 mesh] bidon de 5 kg

14. Dépistage des défauts

Défauts	Causes	Remèdes
Absence d'air et de sable.	<ul style="list-style-type: none"> Buse bouchée sur la pièce à main. Tuyaux de raccordement de la commande à pied pliés. Interrupteur en position intermédiaire (seulement dans la version à 2 silos). 	<ul style="list-style-type: none"> Dévisser la buse de sablage de sur la pièce à main et purger. Dégager par insufflation d'air le tuyau de sablage sans buse en actionnant la commande à pied. Vérifier les tuyaux de raccordement et faire la correction. Tourner l'interrupteur jusqu'à ce que son enclenchement soit perceptible.
Uniquement de l'air et pas d'abrasif/ peu d'abrasif.	<ul style="list-style-type: none"> Buse de dosage (buse centrale du silo) est bouchée. Les filtres de la chambre de mélange sont bouchés. Abrasif impur ou humide. 	<ul style="list-style-type: none"> Dévisser le couvercle du silo. Obsturer le tuyau de montée (tuyau bleu) à l'aide d'un ruban adhésif. Revisser le couvercle. Boucher avec le doigt la buse de sur la pièce à main et faire fonctionner brièvement la commande à pied. Dévisser de nouveau le couvercle du silo et ôter le ruban adhésif de sur le tuyau de montée. Finalement revisser le couvercle et sabler normalement. <p>Monter de nouveaux filtres</p> <ul style="list-style-type: none"> - Art.no. 90002-8889 25-70 µm - Art.no. 90002-8888 70-500 µm <p>(voir l'annexe pour le montage de cartouches de filtres correspondantes):</p> <ul style="list-style-type: none"> Enlever l'alimentation en air de la chambre de mélange. Retirer le raccord à vis. Enlever les éléments filtrants usés. Faire passer un fil de fer (1 mm) dans l'orifice de la chambre de mélange. Monter ensuite les nouveaux éléments filtrants selon le jeu comme suit: (Nombre de filtres selon le jeu – le côté lisse (coloré) doit être placé vers la chambre de mélange): <ol style="list-style-type: none"> crépine filtre fin filtre épais crépine Anneau d'écartement <p>Replacer les vis dans le sens inverse. Les pas de vis doivent être exempts de reste d'abrasif.</p> <p>Attention: ne Jamais faire fonctionner l'appareil sans filtre! Ne pas réutiliser les anciens filtres!</p> <ul style="list-style-type: none"> Remplacer l'abrasif.
L'appareil sable continuellement.	<ul style="list-style-type: none"> Commande à pied mal branchée. Soupape défectueuse dans la commande à pied. 	<ul style="list-style-type: none"> Vérifier et corriger le branchement de la commande à pied. Echanger la commande à pied.
La lampe ne s'allume pas.	<ul style="list-style-type: none"> Câble de réseau non branché. Tube défectueux. Electronique défectueuse. La lampe n'est pas enfichée exactement dans la douille. 	<ul style="list-style-type: none"> Brancher le câble. Remplacer le tube (voir pt. 5.6). Faire remplacer l'électronique par le service de réparation ou voir liste des pièces de rechange. Voir pt. 4.2 montage de la lampe.

Défauts	Causes	Remèdes
Fuite d'air comprimé sur la commande à pied.	<ul style="list-style-type: none"> • Les tuyaux pneumatiques sont mal branchés. 	<ul style="list-style-type: none"> • Intervertir les branchements.
Pas de mise en marche avec la commande à pied.	<ul style="list-style-type: none"> • Absence de pression sur la prise d'air comprimé. • Les tuyaux pneumatiques sont pliés. 	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifier les conduites d'air comprimé ou le compresseur. • Corriger la position des tuyaux.
Les tuyaux de la commande à pied ne peuvent plus être ôtés.	<ul style="list-style-type: none"> • Le raccordement Push-in n'est pas déverrouillé (fig. 1). 	<ul style="list-style-type: none"> • Appuyer fermement contre l'anneau latéral du raccordement Push-in et tirer fortement sur les tuyaux.

basic classic

No. 2945

ITALIANO

1. Introduzione

Siamo lieti che abbiate deciso di acquistare una *basic classic*.

2. Campo d'impiego

Le sabbiatrici *basic* vengono usate nei laboratori odontotecnici per eliminare i rivestimenti residui, gli ossidi sugli oggetti fusi e per il trattamento della superficie.

2.1 Condizioni ambientali

(secondo DIN EN 61010-1)

Il *basic classic* può essere messo in funzione solo:


- in ambienti chiusi,
- fino ad un'altezza di 2.000 m sul livello del mare,
- ad una temperatura ambiente tra 5 - 40°C [41 - 104°F] ^{*)},
- con un'umidità massima relativa di 80% a 31°C [87,8°F], con una diminuzione lineare fino al 50% di umidità relativa a 40°C [104°F] ^{*)},
- con energia elettrica di rete, se le fluttuazioni della tensione non superano il valore nominale del 10%,
- con un grado di inquinamento 2.
- categoria di sovratensione II.

*) Da 5 a 30°C [41 - 86°F] l'apparecchio può essere utilizzato fino ad un grado di umidità dell'aria dell'80%. A una temperatura tra i 31 e 40°C [87,8 - 104°F] l'umidità deve diminuire in modo proporzionale per garantire le condizioni di funzionamento (ad es. a 35°C [95°F] = 65% di umidità dell'aria, a 40°C [104°F] = 50% di umidità dell'aria). A una temperatura oltre i 40°C [104°F] non si deve utilizzare l'apparecchio.



3. Avvertenze

- Prima di effettuare dei lavori di manutenzione, disinserire l'apparecchio dalla rete elettrica e dall'aria compressa.
- Quando si lavora sui serbatoi (per riempire, pulire o per la manutenzione) portare gli occhiali protettivi per proteggere gli occhi.
- L'abrasivo che rimane sulla guarnizione la rende perdente e ne causa un'usura precoce. Pulire il filetto e la guarnizione dopo aver riempito il serbatoio e chiudere il coperchio a mano.
- I solventi e i tensidi possono causare delle microfessure nel materiale plastico (pericolo di esplosione!). Pulire il serbatoio e il coperchio solamente strofinando con un panno asciutto. Non applicare delle iscrizioni o delle etichette adesive sui serbatoi.

- Controllare regolarmente che i serbatoi e i coperchi non siano danneggiati e in caso, sostituirli.
 - Prima di mettere in funzione controllare che il coperchio del serbatoio sia ben chiuso. I coperchi che non sono completamente chiusi, possono aprirsi come per esplosione. C'è pericolo di ferirsi con le schegge e con l'abrasivo che fuoriesce con violenza.
 - **Non mettere mai** in funzione una sabbiatrice senza aspiratore adeguato oppure senza dispositivi di protezione personale, poiché ciò potrebbe essere **dannoso alla salute**. L'aspiratore deve essere adatto al tipo di polveri che si formano durante la sabbiatura. Osservare **assolutamente** la EN 60335-2-69 appendice AA oppure chiedere alle autorità competenti.
 - In caso di uso improprio c'è pericolo di causare delle lesioni agli occhi e alla pelle.
 - Non sabbiare mai in direzione degli occhi o sulla pelle non protetta!
 - Non sabbiare mai con la lastra di ispezione aperta!
-  **Attenzione:** Le schegge possono provocare delle lesioni agli occhi se non si portano gli occhiali protettivi. Salvaguardate la vostra vista usando degli occhiali protettivi adatti quando azionate l'apparecchio!
- Non azionare il comando a pedale finché è collegato solamente al tubo di alimentazione dell'aria compressa. Il tubo lasco potrebbe dare dei colpi e provocare quindi delle lesioni gravi.
 - Prima di sostituire il tubo luminoso staccare la corrente.
 - Quando si sostituisce il tubo luminoso, non premerlo o piegarlo (pericolo di rottura). In caso, portare dei guanti o usare un panno come protezione antischeggia.
 - Controllare i tubi di alimentazione elettrica prima di mettere in funzione. I tubi di alimentazione elettrica danneggiati non si devono mettere in funzione.

3.1 Esclusione dalla garanzia

La Renfert GmbH non riconosce alcun diritto di risarcimento danni e di garanzia se:

- si impiega il prodotto per degli scopi non contemplati nelle istruzioni per l'uso
- si modifica il prodotto in qualsiasi modo – oltre alle modifiche descritte nelle istruzioni per l'uso.

- il prodotto viene riparato da personale non autorizzato o se non si impiegano le parti di ricambio originali Renfert.
- si continua ad usare il prodotto anche se si constatano delle carenze relative alla sicurezza.

4. Montaggio / Messa in funzione

4.1 Installare e connettere l'apparecchio

1. Prendere il comando a pedale che si trova nella cabina di sabbiatura.
2. Effettuare il collegamento comando a pedale / sabbiatrice (rosso + giallo), inserendo i due tubi pneumatici fino all'arresto (figura 1).
3. Effettuare il collegamento approvvigionamento d'aria / sabbiatrice. Svitare il collegamento a vite sull'apparecchio per l'allacciamento all'aria (figura 2).
4. Inserire il raccordo sul tubo blu per l'allacciamento all'aria in allegato (figura 3).
5. Effettuare il collegamento tubo d'allacciamento all'aria / sabbiatrice e avvitare la bussola (figura 4a).
6. Effettuare il collegamento tubo per l'allacciamento all'aria / approvvigionamento d'aria (figura 4b).
7. Non piegare i tubi (figura 5)!
8. Effettuare il collegamento tubo flessibile di aspirazione / tubo di aspirazione (figura 6).

L'apparecchio non deve essere ancora connesso alla rete elettrica!

4.2 Montaggio del tubo luminoso

1. Inserire il tubo fluorescente in posizione orizzontale (figura 7).
 2. Togliere il film su ambo i lati della copertura della lampada (figura 8).
 3. Applicare la copertura della lampada (figura 9).
 4. Avvitare i dadi zigrinati (figura 10).
- >>> Si prega di osservare le avvertenze (punto 3)!

4.3 Messa in funzione dell'apparecchio

1. Effettuare il collegamento cavo di rete / sabbiatrice (figura 11) e cavo di rete / presa di rete (figura 12).
2. Avviare l'apparecchio (figura 13).

4.4 Impostazione della pressione di esercizio

1. Scegliere il serbatoio (figura 14)
>>> solo nel modello a 2 serbatoi.
2. Impostare la pressione di sabbiatura tra 1 e 6 bar [14,5 - 87 psi] (figura 15a). L'indicazione avviene

sul manometro (figura 15b). L'impostazione della pressione è valida per tutti i serbatoi (nel modello a 2 serbatoi).

4.5 Riempire i serbatoi

Attenzione: Non azionare mai il comando a pedale mentre si riempiono i serbatoi. Prima di riavvitare il coperchio eliminare imperativamente ogni resto di abrasivo dalla filettatura del coperchio e del serbatoio.

Nota: Quando si aprono i serbatoi, questi si trovano sotto pressione solamente se si aziona il comando a pedale, indipendentemente dall'indicazione.

1. Svitare il coperchio del serbatoio (figura 16).
2. Riempire con abrasivo fino al livello mass (rigonfiamento del serbatoio sotto al filetto) (figura 17 + 18). Si prega di rispettare la compatibilità di serbatoio e abrasivo.
3. Chiudere il coperchio (figura 19).

Attenzione: Non angolare il coperchio.

Impiegare solamente dell'abrasivo pulito e asciutto della granulometria adatta (vedi accessori).

La vostra sabbiatrice è ora pronta per l'uso.

5. Pulizia / Manutenzione

5.1 Pulizia dell'interno

- Impiegare solo dei detergenti privi di solventi (ad es. acqua saponata).
- Smontare la lamiera forata, pulire la cabina con un aspirapolvere (figura 20 + 21).
- Pulire i serbatoi e i coperchi dei serbatoi solo a secco!

5.2 Acqua di condensa

1. Controllare il separatore d'acqua.
2. Drenare tramite valvola (figura 22).

5.3 Sostituzione degli ugelli

1. Per il montaggio, vedi allegato No. 21-9162.
2. Controllare che non ci siano resti di abrasivo.
3. Controllare la posizione della guarnizione.

5.4 Sostituzione della lastra di ispezione

Le istruzioni di montaggio sono allegate alla lastra nuova (allegato no. 21-9811).

5.5 Sostituzione dei tubi di sabbiatura

1. Disinserire la sabbiatrice dall'aria compressa (figura 4,3,2).
2. Per il montaggio vedi allegato no. 21-9162.

5.6 Sostituzione del tubo luminoso



1. Allentare i dadi zigrinati della copertura della lampada (figura 10).
2. Togliere la copertura della lampada (figura 9).
3. Estrarre il tubo fluorescente mantenendolo in posizione orizzontale (figura 7).
4. Se possibile aspirare il portalamпада.
5. Inserire il tubo fluorescente in posizione orizzontale (figura 7).
6. Applicare la copertura della lampada (figura 9).
Avvitare di nuovo i dadi zigrinati (figura 10).

Si prega di usare solamente il kit lampada di ricambio Renfert (no. 92900-0002), oppure lampade Osram Dulux S/E 11W / 21-840, Philips PL-S 11W / 840 / 4P o Sylvania CF-S 11W / 840.

>>> **Si prega di osservare le avvertenze (punto 3)!**

6. Parti di ricambio

Per i codici delle parti di ricambio vedere la lista delle parti di ricambio in allegato.

7. Garanzia

Con un impiego conforme la Renfert concorda su tutte le parti della *basic classic* una **garanzia di 3 anni**. Si può far ricorso alla garanzia a condizione di poter presentare la fattura di vendita originale del deposito specializzato. Dalla garanzia sono escluse tutte le parti che sono soggette ad un'usura naturale (ad es. ugelli di sabbiatura, tubi di sabbiatura, lampade, raccordi per tubi di sabbiatura, lastre di ispezione, filtri ecc.). La garanzia perde la sua validità con un impiego non conforme, quando le norme per l'uso, la pulizia, la manutenzione e il raccordo non vengono osservate, con riparazioni effettuate in proprio o da personale non autorizzato, con l'uso di parti di ricambio di altri fabbricanti oppure con influssi insoliti o non conformi alle istruzioni per l'uso. Una prestazione in garanzia non prolunga la durata della garanzia stessa.

8. Dati tecnici

Pressione di lavoro:	1 - 6 bar [14,5 - 87 psi]
Pressione di raccordo esterno:	6 - 8 bar [87 - 116 psi]
Consumo d'aria:	120 l/min. a 6 bar [87 psi]
Tensione di rete:	230 V, 50 Hz 120 V, 60 Hz
Potenza lampada:	11 W (230 V) 9 W (120 V)
Potenza assorbita lampada:	17,3 W (230 V) 9,5 W (120 V)
Lunghezza del cavo:	2 m [78,74 inch]
Ø allacciamento tubo:	interno: 4 mm [0,16 inch] esterno: 6 mm [0,24 inch]

Ø manicotto di raccordo per aspiratore esterno:
interno: 35 mm [1,38 inch]
esterno: 40 mm [1,58 inch]

Misure (LxAxP): 360 x 265 x 385 mm
[14,18 x 10,44 x 15,17 inch]

Volume cabina di sabbiatura: 14 l

Capienza serbatoi: 1000 ml cad.

Peso (da vuoto): ca. 6,5 kg

Livello del rumore secondo DIN 45635-01-KL3:
< 72 dB(A)

9. Note

Sabbiatura piana con ugelli di sabbiatura:

No. 90002-1207 0,3 x 3,5 mm [0,012 x 0,138 inch]

No. 90003-1739 1,5 x 3,5 mm [0,059 x 0,138 inch]

Per la sabbiatura di vetroceramica – attenersi alle indicazioni del costruttore.

10. Consigli per il trasporto

Sul sito web di Renfert www.renfert.com vi offriamo la possibilità di scaricare il modulo per ritornare l'apparecchio sotto „Consulenza / Servizio Riparazione“.

11. Dotazione

- 1 *basic classic*
- 1 comando a pedale
- 1 kit di raccordi
- 1 tubo luminoso con protezione per la lampada
- 1 istruzioni per l'uso con allegati
- 1 lista delle parti di ricambio

12. Confezioni

basic classic 230 V, 50 Hz

No. 2945-1050	1 serbatoio	1 x 25-70 µm
No. 2945-1250	1 serbatoio	1 x 70-250 µm
No. 2945-2000	2 serbatoi	2 x 25-70 µm
No. 2945-2025	2 serbatoi	1 x 25-70 µm/ 1 x 70-250 µm
No. 2945-2250	2 serbatoi	2 x 70-250 µm

basic classic 120 V, 60 Hz

No. 2945-3050	1 serbatoio	1 x 25-70 µm
No. 2945-3250	1 serbatoio	1 x 70-250 µm
No. 2945-4000	2 serbatoi	2 x 25-70 µm
No. 2945-4025	2 serbatoi	1 x 25-70 µm/ 1 x 70-250 µm
No. 2945-4250	2 serbatoi	2 x 70-250 µm

13. Accessori

Serbatoi di riequipaggiamento:

No. 2941-0051 *basic professional / classic / master*
serbatoio di riequipaggiamento
25-70 µm

No. 2941-0251 *basic professional / classic / master*
serbatoio di riequipaggiamento
90-250 µm

Griglia protettiva

No. 2960-0003 Griglia protettiva per lastra d'ispezione

Abrasivi

Cobra Ossido d'alluminio

No. 1594-1105 25 µm [500 mesh], bianco Bidone da 5 kg

No. 1594-1205 50 µm [270 mesh], bianco Bidone da 5 kg

No. 1594-2220 50 µm [270 mesh], bianco
Secchio da 20 kg

No. 1584-1005 90 µm [170 mesh], bianco Bidone da 5 kg

No. 1583-1005 110 µm [150 mesh], bianco
Bidone da 5 kg

No. 1583-1020 110 µm [150 mesh], bianco
Secchio da 20 kg

No. 1587-1005 125 µm [115 mesh], rosa Bidone da 5 kg

No. 1587-1020 125 µm [115 mesh], rosa
Secchio da 20 kg

No. 1585-1005 250 µm [60 mesh], bianco Bidone da 5 kg

No. 1585-1020 250 µm [60 mesh], bianco
Secchio da 20 kg

Rolloblast Perle di vetro

No. 1594-1305 50 µm [400-200 mesh] Bidone da 5 kg

No. 1594-2312 50 µm [400-200 mesh] Bidone da 12,5 kg

No. 1589-1005 100 µm [170-100 mesh] Bidone da 5 kg

14. Ricerca guasti

Difetto	Causa	Rimedio
Mancata erogazione di aria e di sabbia.	<ul style="list-style-type: none"> L'ugello sul manipolo è otturato. I tubi di raccordo del comando a pedale sono strozzati. Interruttore su posizione intermedia (solo nel modello a 2 serbatoi). 	<ul style="list-style-type: none"> Svitare l'ugello e pulire con aria compressa. Liberare il tubo privato dell'ugello azionando il comando a pedale. Controllare i tubi di raccordo e posizionarli correttamente. Girare l'interruttore fino a che si senta uno scatto.
Erogazione di sola aria e niente abrasivo / poco abrasivo.	<ul style="list-style-type: none"> L'ugello dosatore (ugello intermedio) nel serbatoio è otturato. La combinazione di filtri nella camera di miscela è otturata. Abrasivo impuro o umido. 	<ul style="list-style-type: none"> Svitare il coperchio del serbatoio. Chiudere ermeticamente il tubo montante (tubo blu) in alto con nastro adesivo o isolante. Riavvitare il coperchio. Chiudere con un dito l'ugello sul manipolo e azionare più volte brevemente il comando a pedale. Svitare di nuovo il coperchio e togliere il nastro adesivo dal tubo montante. Quindi riavvitare il coperchio del serbatoio e sabbare normalmente. <p>Montare dei filtri nuovi:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Art.No. 90002-8889 25-70 µm - Art.No. 90002-8888 70-500 µm <p>(vedi allegato sul filtro corrispondente):</p> <ul style="list-style-type: none"> Disinserire l'apporto d'aria dalla camera di miscela. Svitare il collegamento a vite. Togliere i filtri vecchi. Perforare con un filo metallico (1 mm) il foro nella camera di miscela. Montare i nuovi filtri come segue (Quantità delle parti secondo cartuccia filtri – lato liscio (colorato) verso la camera di miscela): <ol style="list-style-type: none"> Setaccio Filtro fino Filtro grosso Setaccio Anello distanziatore <p>Montare i collegamenti a vite in successione inversa. Le filettature devono essere prive di resti di abrasivo.</p> <p>Attenzione: Non mettere mai in funzione l'apparecchio senza filtri! Non montare più i filtri usurati!</p> <ul style="list-style-type: none"> Sostituire l'abrasivo.

Difetto	Causa	Rimedio
L'apparecchio continua a sabbicare.	<ul style="list-style-type: none"> • Collegamento errato del comando a pedale. • La valvola nel interruttore a pedale è difettosa. 	<ul style="list-style-type: none"> • Controllare e correggere il collegamento del comando a pedale. • Cambiare l'interruttore a pedale.
La lampada non si accende.	<ul style="list-style-type: none"> • Il cavo di rete non è collegato. • Lampada difettosa. • Elettronica difettosa. • Il tubo luminoso non è ben fissato nel porta-lampada. 	<ul style="list-style-type: none"> • Collegare il cavo di rete. • Sostituire la lampada (vedi punto 5.6). • Sostituire l'elettronica tramite servizio assistenza oppure vedi lista delle parti di ricambio. • Vedi pt. 4.2 Inserzione del tubo luminoso.
Dal comando a pedale fuoriesce aria compressa.	<ul style="list-style-type: none"> • Collegamento errato dei tubi pneumatici. 	<ul style="list-style-type: none"> • Invertire i collegamenti.
Il comando a pedale non mette in funzione l'apparecchio.	<ul style="list-style-type: none"> • Sull'attacco dell'aria compressa manca la pressione. • I tubi pneumatici sono strozzati. 	<ul style="list-style-type: none"> • Controllare la tubazione dell'aria compressa risp. il compressore. • Installare i tubi nuovamente.
Non è più possibile togliere i tubi del comando a pedale dall'apparecchio.	<ul style="list-style-type: none"> • Il raccordo Push-in non è sbloccato (Fig. 1). 	<ul style="list-style-type: none"> • Premere con forza contro l'anello del raccordo Push-in dalla parte del tuvo e tirare i tubi con forza.

basic classic

No. 2945

ESPAÑOL

1. Introducción

Nos alegramos de que se haya decidido por la compra del *basic classic*.

2. Ámbito de utilización

Los aparatos *basic* de chorro de abrasivos a presión, se emplean en laboratorios dentales para eliminar restos del material de cimentación, óxidos de las piezas de fundición y tratamiento de superficies.

2.1 Condiciones ambientales

(según la norma DIN EN 61010-1)

Sólo debe operarse el *basic classic*:

- en el interior,
- hasta una altura de 2000 m sobre el nivel del mar,
- a una temperatura ambiente de 5 - 40°C [41 - 104°F] *),
- a una humedad relativa máxima del 80% a 31°C [87,8°F], descendiendo linealmente hasta una humedad relativa del 50% a 40°C [104°F] *),
- estando enchufado a la corriente, cuando las oscilaciones de la tensión eléctrica no son mayores del 10% del valor nominal,
- en caso de grado de ensuciamiento 2.
- en caso de categoría de sobretensión II.

*) El aparato puede ponerse en servicio a una temperatura de 5 - 30°C [41 - 86°F] y una humedad atmosférica de hasta un 80%. En caso de temperaturas de 31 - 40°C [87,8 - 104°F], la humedad atmosférica debe disminuirse proporcionalmente, a fin de garantizar la disponibilidad de servicio (p.ej., a una temperatura de 35°C [95°F] = humedad atmosférica del 65% y a una temperatura de 40°C [104°F] = humedad atmosférica del 50%). El aparato no debe accionarse en caso de temperaturas superiores a 40°C [104°F].



3. Advertencias de riesgos

- Antes de hacer el mantenimiento, desconectar el aparato del aire comprimido y la corriente.
- A fin de proteger sus ojos, recomendamos el uso de gafas protectoras al realizar trabajos en el depósito (relleno, limpieza, mantenimiento).
- Posibles restos de material abrasivo en la junta de la tapa producen fugas y un prematuro desgaste de la junta. Después de rellenar el depósito, limpiar la rosca y la junta y cerrar la tapa a prueba de mano.

- El uso de disolventes y agentes tensio-activos pueden causar microfisuras en el plástico (¡peligro de explosión!). Limpie la tapa y el depósito tan sólo frotando con un paño seco. Los depósitos no deben ser rotulados ni etiquetados.
- Controle con regularidad si los depósitos o las tapas tienen leves desperfectos y sustitúyalos en caso de duda.
- Antes de ponerlo en marcha, comprobar que la tapa del depósito está bien sujeta. Si la tapa del depósito no está bien cerrada puede desprenderse explosivamente. Las piezas y el medio abrasivo que salgan volando pueden provocar heridas.
- No emplee nunca estos aparatos sin el correspondiente aspirador o los elementos de protección personal, puesto que podría ser peligroso para su salud. El tipo de aspirador deberá adaptarse al polvo que se produzca, dependiendo del proceso de pulverización. Observe para ello imprescindiblemente la norma EN 60335-2-69, apéndice AA o consulte su autoridad local competente.
- En caso de utilización incorrecta existe riesgo de sufrir lesiones en los ojos y en la cara.
- No pulverizar nunca en dirección a las ojos ni a zonas de la piel desprotegidas.
- No limpiar nunca el depósito ni la tapa con productos de limpieza. Los disolventes pueden producir microgrietas en el plástico, con el consiguiente riesgo de explosión.
- No active nunca el chorro con la ventana de cristal abierta.



Atención: Partículas volantes pueden provocar lesiones en los ojos al no protegerlos debidamente. ¡Proteja su vista y lleve adecuadas gafas protectoras al trabajar con el aparato!

- No accione el pedal hasta que el tubo de entrada de aire a presión esté conectado. El tubo suelto podría dar latigazos muy peligrosos.
- Desenchufar antes de cambiar el tubo fluorescente.
- Al cambiar la bombilla, no apretar o doblar (riesgo de rotura). Eventualmente utilizar guantes o un trapo para protegerse de las roturas.
- Antes de ponerlo en marcha, comprobar los cables eléctricos. No se puede utilizar con los cables dañados.

3.1 Declinación de responsabilidades

Renfert GmbH declina cualquier responsabilidad sobre restitución de daños y garantía cuando:

- El producto se emplee para otras funciones distintas a las indicadas en las instrucciones de uso.
- El producto se haya modificado de cualquier forma distinta a las descritas en las instrucciones de uso.
- El producto se repare en un taller no autorizado o empleando recambios distintos a los originales de Renfert.
- Se siga utilizando producto a pesar de presentar carencias de seguridad evidentes.

4. Montaje / Puesta en marcha

4.1 Instalación y conexión del aparato

1. Saque el interruptor de pedal depositado en la cámara de chorreado.
2. Establezca la conexión pedal/pulverizador (rojo + amarillo) Para ello introducir los dos tubos neumáticos hasta el tope (figura 1).
3. Establezca ahora la conexión entre el suministro de aire y la arenadora. Para ello destornillar la atornilladura de la acometida de aire en el aparato (figura 2).
4. Coloque la atornilladura sobre el tubo de acometida de aire de color azul incluido en el suministro (figura 3).
5. Establezca la conexión entre el tubo de acometida de aire y la arenadora y atornille el manguito (figura 4a).
6. A continuación establezca la conexión entre el tubo de acometida de aire y el suministro de aire (figura 4b).
7. No doble los tubos (figura 5).
8. Establezca la conexión manguera aspiradora/tubo aspirador (figura 6).

El aparato todavía no puede estar conectado a la corriente eléctrica.

4.2 Montaje de la lámpara

1. Coloque la lámpara fluorescente en posición horizontal (figura 7).
 2. Retire la lámina de ambos lados de la protección de la lámpara (figura 8).
 3. Deslizar el protector sobre la lámpara (figura 9).
 4. Vuelva a enroscar las tuercas moleteadas (figura 10).
- >>> ¡Por favor, observe las advertencias de riesgos (véase capítulo 3)!

4.3 Puesta en marcha del aparato

1. Conectar el cable/ pulverizador (figura 11) y el cable / enchufe (figura 12).
2. Accionar el interruptor el aparato (figura 13).

4.4 Ajuste de la presión de trabajo

1. Seleccionar el depósito de chorreado (figura 14) >>> sólo modelo con 2 depósitos.
2. Ajustar la presión de chorreado a 1-6 bares [14,5 - 87 psi] (figura 15a). La presión es indicada en el manómetro (figura 15b). La presión ajustada es válida para todos los depósitos de chorreado (modelo con 2 depósitos).

4.5 Llenado del depósito de pulverización

Atención: No accione nunca el pedal durante el proceso de llenado. Antes de cerrar el depósito, limpie bien los restos de medios abrasivos, que haya en la junta de la tapa y el depósito.

Indicación: Al abrir los depósitos de chorreado, éstos tan sólo se encuentran bajo presión al accionar simultáneamente el interruptor de pedal, incluso si el manómetro indica presión.

1. Desenroscar la tapa del depósito (figura 16).
2. Llene el depósito tan sólo hasta la máxima altura de relleno (abombamiento de la envoltura del depósito por debajo de la rosca) con material abrasivo (figura 17 + 18). Por favor, compruebe la compatibilidad entre el depósito de chorreado y el medio abrasivo.
3. Cerrar la tapa del depósito (figura 19).

Atención: no incline la tapa del depósito.

Utilice siempre medios abrasivos limpios y secos del tamaño de grano adecuado (ver accesorios).

Ahora su pulverizador está a punto para funcionar.

5. Limpieza / Mantenimiento

5.1 Limpieza del interior

- Utilizar solamente limpiadores sin disolventes (p.ej. solución de jabón).
- Retirar la chapa perforada, aspirar del área el medio abrasivo (figuras 20 + 21).
- ¡Limpie los depósitos y las tapas tan sólo en seco!

5.2 Agua de condensación

1. Control del desagüe.
2. Vaciado a través de la válvula (figura 22).

5.3 Cambio de la boquilla de pulverización

1. Para el montaje, véase hoja suelta no. 21-9162.
2. Controle posibles restos de medios abrasivos.
3. Controle la posición de la junta.

5.4 Cambio de la mirilla de control

Consulte las instrucciones de montaje que vienen con la nueva mirilla (anexo nº 21-9811).

5.5 Cambio de los tubos de pulverización

1. Desconectar el pulverizador / suministro de aire (figura 4,3,2).
2. Consultar el montaje en el anexo nº 21-9162.

5.6 Cambio de la lámpara



1. Afloje las tuercas moleteadas de la cubierta de la lámpara (figura 10).
2. Retire la cubierta de la lámpara (figura 9).
3. Extraiga la lámpara fluorescente en posición horizontal (figura 7).
4. aspire toda la suciedad que pueda del portalámparas.
5. Coloque la lámpara en posición horizontal (figura 7).
6. Coloque la cubierta de la lámpara (figura 9).
7. Vuelva a enroscar las tuercas moleteadas (figura 10).

Utilizar solamente las bombillas de recambio Renfert (nº 92900-0002), Osram Dulux S/E 11W / 21-840, Philips PL-S 11W / 840 / 4P o Sylvania CF-S 11W / 840.

>>>¡Por favor, observe las advertencias de riesgos (véase capítulo 3)!

6. Piezas de repuesto

Encontrará el número de pieza de repuesto en la lista adjunta.

7. Garantía

Renfert **garantiza** todas las piezas del *basic classic* durante **tres años**, siempre que se haya utilizado correctamente. Condición previa para la prestación de servicios bajo garantía es la existencia de la factura original de venta, extendida por su distribuidor de productos Renfert. Quedan excluidas de la garantía las piezas sometidas a un desgaste natural (p.e. boquillas de pulverización, tubos, bombillas, conexiones de los tubos de pulverización, mirilla de control, filtros, etc.). La garantía queda anulada en caso de utilización inadecuada; no observación de las instrucciones de uso, limpieza, mantenimiento o

conexión; reparaciones propias o realizadas por personal no autorizado; aplicación de recambios de otro fabricante y utilización irregular o que no se ajuste a las instrucciones de uso. Los servicios durante la garantía no significan una prolongación de ésta.

8. Datos técnicos

Presión de trabajo:	1 - 6 bar [14,5 - 87 psi]
Presión de conexión exterior:	6 - 8 bar [87 - 116 psi]
Consumo de aire:	120 l/min. a 6 bar [87 psi]
Tensión de red:	230 V, 50 Hz 120 V, 60 Hz
Potencia lámpara:	11 W (230 V) 9 W (120 V)
Consumo de potencia iluminación:	17,3 W (230 V) 9,5 W (120 V)
Longitud del cable:	2 m [78,74 inch]
Ø tubo conector:	interior: 4 mm [0,16 inch] exterior: 6 mm [0,24 inch]
Ø tamaño de la tubuladura de aspiración para sistema de aspiración externo:	interior: 35 mm [1,38 inch] exterior: 40 mm [1,58 inch]
Dimensiones (An x Al x Pr):	360 x 265 x 385 mm [14,18 x 10,44 x 15,17 inch]
Volumen de la cámara de chorreado:	14 l
Capacidad de los depósitos:	1000 ml cada uno
Peso (sin carga):	aprox. 6,5 kg
Nivel de ruido según DIN 45635-01-KL3:	< 72 dB(A)

9. Indicaciones para el chorreado

Chorreado superficial con toberas de ranura ancha:
Nº 90002-1207 0,3 x 3,5 mm [0,012 x 0,138 inch]
Nº 90003-1739 1,5 x 3,5 mm [0,059 x 0,138 inch]

Para el chorreado de cerámica barnizada, tenga en cuenta las indicaciones del fabricante.

10. Observaciones para el envío

En la página Web de Renfert www.renfert.com - bajo la rúbrica „Asesoramiento / Servicio de reparación“ - le ofrecemos un formulario de reexpedición para el download.

11. Composición del envío

- 1 *basic classic*
- 1 interruptor de pedal
- 1 juego de conexiones
- 1 tubo fluorescente con protector
- 1 instrucciones de uso con anexos
- 1 lista de piezas de recambio

12. Formas de envío

basic classic 230 V, 50 Hz

Nº 2945-1050 1 depósito 1 x 25-70 µm
Nº 2945-1250 1 depósito 1 x 70-250 µm

Nº 2945-2000 2 depósitos 2 x 25-70 µm
Nº 2945-2025 2 depósitos 1 x 25-70 µm/
1 x 70-250 µm
Nº 2945-2250 2 depósitos 2 x 70-250 µm

basic classic 120 V, 60 Hz

Nº 2945-3050 1 depósito 1 x 25-70 µm
Nº 2945-3250 1 depósito 1 x 70-250 µm

Nº 2945-4000 2 depósitos 2 x 25-70 µm
Nº 2945-4025 2 depósitos 1 x 25-70 µm/
1 x 70-250 µm
Nr. 2945-4250 2 depósitos 2 x 70-250 µm

Medios abrasivos

Cobra Óxido de aluminio

Nº 1594-1105 25 µm [500 mesh], blanco bidón de 5 kg
Nº 1594-1205 50 µm [270 mesh], blanco bidón de 5 kg
Nº 1594-2220 50 µm [270 mesh], blanco cubo de 20 kg
Nº 1584-1005 90 µm [170 mesh], blanco bidón de 5 kg
Nº 1583-1005 110 µm [150 mesh], blanco bidón de 5 kg
Nº 1583-1020 110 µm [150 mesh], blanco cubo de 20 kg
Nº 1587-1005 125 µm [115 mesh], rosa bidón de 5 kg
Nº 1587-1020 125 µm [115 mesh], rosa cubo de 20 kg
Nº 1585-1005 250 µm [60 mesh], blanco bidón de 5 kg
Nº 1585-1020 250 µm [60 mesh], blanco cubo de 20 kg

Rolloblast Perlas

Nº 1594-1305 50 µm [400-200 mesh] bidón de 5 kg
Nº 1594-2312 50 µm [400-200 mesh] bidón de 12,5 kg
Nº 1589-1005 100 µm [170-100 mesh] bidón de 5 kg

13. Accesorios

Depósitos para reequipamiento:

Nº 2941-0051 *basic professional / classic / master* depósito para reequipamiento 25-70 µm
Nº 2941-0251 *basic professional / classic / master* depósito para reequipamiento 70-250 µm

Malla protectora

Nº 2960-0003 Malla protectora para la mirilla

14. Busca de fallos y averías

Fallo	Causa	Solución
No sale aire ni medios abrasivos.	<ul style="list-style-type: none"> Boquilla de acero de la pieza de mano obstruida. Tubos de conexión del pedal doblados. Pedal en posición intermedia (sólo modelo con 2 depósitos). 	<ul style="list-style-type: none"> Desenroscar la boquilla de la pieza de mano y soplar. Accionar el pedal para que el aire limpie el tubo sin boquilla. Comprobar los tubos de conexión y corregir. Girar el interruptor hasta que se note que encaja.
Sale aire pero no medio abrasivo / poca cantidad de medio abrasivo.	<ul style="list-style-type: none"> Boquilla dosificadora (boquilla intermedia) del depósito obstruida. Combinación de filtros de la cámara de mezcla obstruida. Medio abrasivo sucio o húmedo. 	<ul style="list-style-type: none"> Desenroscar la tapa del depósito. Tapar bien el extremo superior del tubo (tubo azul) de alimentación con cinta aislante o adhesiva. Volver a enroscar la tapa. Tapar la válvula de la pieza de mano con el dedo y accionar el pedal brevemente varias veces. Volver a desenroscar la tapa del depósito y quitar la cinta adhesiva del tubo. A continuación volver a enroscar la tapa y pulverizar con normalidad. <p>Colocar un juego de filtros nuevo:</p> <ul style="list-style-type: none"> - No. 90002-8889 25-70 μm - No. 90002-8888 70-500 μm <p>(véase hoja suelta relativa al correspondiente juego de filtros):</p> <ul style="list-style-type: none"> Desconectar la entrada de aire de la cámara de mezcla. Desenroscar la conexión. Quitar el juego de filtros viejo. Limpiar los orificios de la cámara de mezcla con un alambre (1 mm). Volver a montar el juego de filtros como se indica a continuación (número de piezas según juego de filtros; lado liso (coloreado) hacia la cámara de mezcla): <ol style="list-style-type: none"> Tamiz Filtro delgado Filtro grueso Tamiz Anillo separador <p>Volver a poner los tornillos en sentido inverso. No deben quedar restos de medios abrasivos en las roscas.</p> <p>Atención: no utilizar nunca el aparato sin filtros. No volver a montar los filtros viejos.</p> <ul style="list-style-type: none"> Cambiar el medio abrasivo.
El aparato sopla continuamente.	<ul style="list-style-type: none"> Pedal mal conectado. Válvula del interruptor de pedal defecta. 	<ul style="list-style-type: none"> Comprobar la conexión del pedal y corregir. Cambie el interruptor de pedal.

Fallo	Causa	Solución
La lámpara no se enciende.	<ul style="list-style-type: none"> • Cable de red sin enchufar. • Lámpara fundida. • Fallo de electrónica. • La lámpara no ha sido bien fijada en el portalámparas. 	<ul style="list-style-type: none"> • Enchufar el cable de la electricidad. • Cambiar la lámpara (ver 5.6). • Hacer reemplazar la electrónica por el servicio oficial o ver lista de piezas de repuesto. • Véase capítulo 4.2 Montaje de la lámpara.
El aire comprimido se escapa por el pedal.	<ul style="list-style-type: none"> • Los tubos neumáticos están mal conectados. 	<ul style="list-style-type: none"> • Cambiar las conexiones.
El pedal no funciona.	<ul style="list-style-type: none"> • La conexión de aire comprimido no tiene presión. • Tubos neumáticos doblados. 	<ul style="list-style-type: none"> • Comprobar los tubos de aire comprimido y el compresor. • Poner tubos nuevos.
Los tubos del interruptor de pedal ya no pueden retirarse del aparato.	<ul style="list-style-type: none"> • La conexión "push in" no ha sido desbloqueada (fig. 1). 	<ul style="list-style-type: none"> • Apriete con fuerza contra el anillo de la conexión "push in" en el lado del tubo y tire fuertemente de los tubos.

basic classic

№ 2945

РУССКИЙ

1. Введение

Нас радует, что Вы решили приобрести *basic classic*.

2. Область применения

Пескоструйные аппараты *basic* используются в стоматологических лабораториях для удаления остатков паковочных масс, окислов с литья и для обработки поверхностей.

2.1 Окружающие условия

(согласно DIN EN 61010-1)

basic classic можно эксплуатировать только в следующих условиях:

- во внутренних помещениях,
- на высоте до 2.000 м над уровнем моря,
- при температуре окружающей среды 5-40°C [41-104°F] *),
- при максимальной относительной влажности 80% при 31°C [87,8°F], с линейным убыванием до 50% относительной влажности при 40°C [104°F] *),
- при питании от сети, если колебания напряжения не более 10% от номинального.
- при степени загрязнения 2.
- при категории перенапряжения II.

*) При 5-30°C [41-86°F] прибор может эксплуатироваться при влажности воздуха до 80%. При температурах 31-40°C [87,8-104°F] влажность воздуха должна пропорционально убывать, чтобы обеспечить готовность к эксплуатации (например, при 35°C [95°F] = 65% влажность воздуха, при 40°C [104°F] = 50% влажность воздуха). При температурах свыше 40°C [104°F] прибор эксплуатировать нельзя.



3. Указания по безопасности

- Перед выполнением операций по уходу отключить аппарат от сети сжатого воздуха.
- При работе с бачком (заполнение, чистка, уход) пользуйтесь защитными очками для защиты Ваших глаз.
- Остатки песка на уплотнении проводят к нарушению герметичности и преждевременному износу уплотнения. После заполнения почистить резьбу и уплотнение, а крышку плотно завернуть рукой.

- Растворители и поверхностноактивные вещества могут привести к образованию микротрещин в пластмассе (опасность взрыва!). Чистить бачок и крышку только путем вытирания сухой салфеткой. Не подписывайте бачки и не приклеивайте наклейки.
- Регулярно контролируйте бачки и крышки бачков на наличие повреждений, в сомнительных случаях их необходимо заменить.
- Перед включением проверить крышку бачка на плотность посадки.
- Неплотно закрытые крышки бачков могут взрывообразно раскрываться. Есть опасность травмирования из-за отлетающих деталей и вырывающейся струи песка.
- **Никогда** не пользуйтесь пескоструйкой без подходящей вытяжки или соответствующих средств личной защиты, потому что это может быть **опасно для здоровья**. Вид вытяжки должен соответствовать возникающей при пескоструйной обработке пыли. Обязательно следуйте нормам EN 60335-2-69, приложение AA или запросите компетентные власти.
- При ненадлежащей эксплуатации существует опасность травмирования глаз и кожи.
- Никогда не направляйте струю песка на глаза или незащищенную кожу!
- Не следует проводить обработку при открытом смотровом стекле!
- **Осторожно:** Разлетающиеся частицы при отсутствии защиты могут травмировать глаза. При работе с прибором пользуйтесь защитными очками!
- Не нажимайте на педаль, если подключен лишь провод сжатого воздуха. Еще свободный шланг может закрутиться вокруг себя, из-за чего имеется опасность травм.
- Перед заменой люминесцентной лампы обязательно выньте сетевой штекер.
- При замене люминесцентной лампы корпус не давить и не сгибать (опасность поломки). Использовать перчатки или салфетку в качестве защиты от осколков.
- Перед включением необходимо проверить электрические провода. Поврежденные провода не следует эксплуатировать.



3.1 Исключение

ответственности

Renfert GmbH отклоняет все претензии по возмещению ущерба и гарантийным услугам в следующих случаях:

- прибор использовался в иных, нежели описанных в инструкции, целях.
- прибор подвергался какимлибо изменениям - кроме описываемых в инструкции по эксплуатации.
- прибор был отремонтирован неавторизованной службой сервиса или были использованы неоригинальные запчасти Renfert.
- Прибор, несмотря на видимые дефекты безопасности эксплуатируется и далее.

4. Монтаж / Ввод в эксплуатацию

4.1 Установка и подключение прибора

1. Вынуть из струйной камеры педаль.
2. Подключить педаль /пескоструйный аппарат (красный + желтый). Для этого оба пневматических шланга вставить до упора (снимок 1).
3. Подключить подачу воздуха / пескоструйный аппарат. Для этого ослабить винтовое соединение подключения воздуха на приборе (снимок 2).
4. Винтовое соединение сдвинуть над синим шлангом для подключения воздуха (снимок 3).
5. Подключить шланг для воздуха к пескоструйному аппарату и завернуть втулку (снимок 4а).
6. Подключить шланг для воздуха к подаче воздуха (снимок 4b).
7. Не сдавливать шланги (снимок 5)!
8. Подключить отсасывающий шланг / отсасывающая труба (снимок 6).

Прибор пока нельзя еще подключать к сети напряжения!

4.2 Установка корпуса лампы

1. Люминесцентную трубку установить в горизонтальном положении (снимок 7).
 2. Снять пленку с корпуса лампы (снимок 8).
 3. Установить корпус лампы (снимок 9).
 4. Гайки с накаткой привинтить (снимок 10).
- >>> Выполняйте указания по безопасности (п. 3)!

4.3 Ввод прибора в эксплуатацию

1. Подключить сетевой кабель / пескоструйный аппарат (снимок 11) и сетевой кабель / розетка (снимок 12).
2. Включить аппарат (снимок 13).

4.4 Настройка рабочего давления

1. Выбрать бачок (снимок 14)
>>> вариант с 2 бачками.
2. Установить давление 1-6 бар (14,5-87 пси) (снимок 15а). Индикация осуществляется на манометре (сним.15b). Настройка давления действует для всех бачков (вариант с 2 бачками).

4.5 Настройка рабочего давления

Внимание: Никогда не следует нажимать на педаль в процессе наполнения песка. Перед тем как закрыть бачки обязательно очистите резьбу на крышке и бачке от остатков песка.

Указание: При открытии струйных бачков несмотря на индикацию давления они находятся под давлением только тогда, когда Вы нажимаете педаль.

1. Отвинтить крышку бачка (снимок 16).
2. Заполнить песком только до максимальной отметки. (Утолщение корпуса бачки ниже резьбы) (сним.17 + 18). Обратите внимание на совместимость бачка и струйного средства.
3. Закрыть крышку бачка (снимок 19).

Внимание: крышку бачка не перекашивать.

Используйте всегда только чистый и сухой песок соответствующего зернения (см. принадлежности). Теперь Ваш пескоструйный аппарат готов к работе.

5. Чистка / уход

5.1 Чистка внутреннего пространства

- Использовать чистящие средства, не содержащие растворителей (например, мыльный раствор).
- Удалить перфорированный лист, пропылесосить струйную камеру (снимок 20 + 21).
- Чистить бачок и крышку только путем вытирания сухой салфеткой.

5.2 Конденсат

1. Контроль улавливателя воды.
2. Спуск воды через клапан (снимок 22).

5.3 Замена струйного сопла

1. Монтаж см. приложение № 21-9162.
2. Контроль на наличие остатков песка.
3. Контроль размещения уплотнительного кольца.

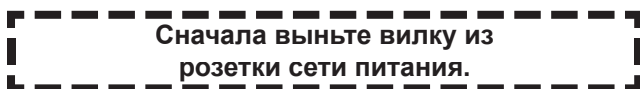
5.4 Замена смотрового стекла

Инструкцию по монтажу см. приложение № 21-9811.

5.5 Замена шлангов

1. Отключить аппарат от подачи воздуха (снимок 4,3,2).
2. Монтаж см. приложение № 21-9162.

5.6 Замена лампы



1. Ослабить гайки с накаткой корпуса лампы (снимок 10).
 2. Снять корпус лампы (снимок 9).
 3. Люминесцентную трубку извлечь в горизонтальном положении (снимок 7).
 4. Патрон, по возможности, очистить с помощью вытяжной установки.
 5. Люминесцентную трубку установить в горизонтальном положении (снимок 7).
 6. Установить корпус лампы (снимок 9).
 7. Гайки с накаткой снова привинтить (снимок 10).
- Использовать только комплект запчастей Renfert (№ 92900-0002), Osram Dulux S/E 11 W/21-840, Philips PL-S 11W/840/4P или Sylvania CF-S 11 W/840 / лампы.

>>> **Выполняйте указания по безопасности (п. 3)!**

6. Запчасти

Номера запчастей см. в прилагаемом списке запчастей.

7. Гарантия

При надлежащем использовании Renfert предоставляет на *basic classic*, за исключением быстроизнашивающихся деталей, **гарантию сроком на три года**. Условием действия гарантии является наличие оригинального счета на продажу от торговой фирмы. Гарантия не распространяется на детали, подверженные естественному износу (сопла, шланги, лампы, присоединительные детали для шлангов, смотровые стекла, фильтровальные материалы и т.п.). Гарантия не действует при неправильном применении, несоблюдении указаний инструкции по эксплуатации, уходу за прибором, при выполнении ремонта собственными силами и неавторизованным персоналом, использовании запчастей других производителей и при

недопустимых вмешательствах. Гарантийные услуги не служат основанием для продления гарантии.

8. Технические характеристики

Рабочее давление:	1-6 бар [14,5 – 87 psi]
Давление подключения внешнее:	6-8 бар [87 – 116 psi]
Расход воздуха:	120 л/мин. при 6 барах [87 psi]
Сетевое напряжение:	230 V, 50 Hz 120 V, 60 Hz
Мощность лампы:	11 W (230 V) 9 W (120 V)
Потребляемая /расходуемая мощность подсветки:	17,3 W (230 V) 9,5 W (120 V)
Длина кабеля:	2 м [78,74 дюйма]
Подключение шланга:	внутри: 4 мм [0,16 дюйма] снаружи: 6 мм [0,24 дюйма]
Размер патрубков для внешней вытяжки:	внутри: 35 мм [1,38 дюйма] снаружи: 40 мм [1,58 дюйма]
Габариты (ширина-глубина-высота):	360 x 265 x 385 мм [14,18 x 10,44 x 15,17 дюйма]
Объем струйной камеры:	14 л
Емкость бачков:	по 1000 мл
Масса (в незаполненном состоянии):	около 6,5 кг
Уровень шума по DIN 45635-01-KL3:	< 72 dBa

9. Указания

Плоская струйная очистка с помощью щелевых сопел:

№ 90002-1207 0,3 x 3,5 мм [0,012 x 0,138 дюйма]

№ 90003-1739 1,5 x 3,5 мм [0,059 x 0,138 дюйма]

При струйной очистке стеклокерамики – соблюдайте указания производителя.

10. Указания по отправке

По адресу www.renfert.com в рубрике «Beratung/Reparaturservice» мы предлагаем Вам формуляр для отправки.

11. Объем поставки

- 1 *basic classic*
- 1 педаль
- 1 комплект для подключения
- 1 лампа с футляром
- 1 инструкция по эксплуатации с приложениями
- 1 список запчастей

12. Формы поставки

basic classic 230 V, 50 Hz

№ 2945-1050	1 резервуар	1 x 25-70 мкм
№ 2945-1250	1 резервуар	1 x 70-250 мкм
№ 2945-2000	2 резервуара	2 x 25-70 мкм
№ 2945-2025	2 резервуара	1 x 25-70 мкм/ 1 x 70-250 мкм
№ 2945-2250	2 резервуара	2 x 70-250 мкм

basic classic 120 V, 60 Hz

№ 2945-3050	1 резервуар	1 x 25-70 мкм
№ 2945-3250	1 резервуар	1 x 70-25 мкм
№ 2945-4000	2 резервуара	2 x 25-70 мкм
№ 2945-4025	2 резервуара	1 x 25-70 мкм/ 1 x 70-250 мкм
№ 2945-4250	2 резервуара	2 x 70-250 мкм

13. Принадлежности

Дополнительные резервуары:

№ 2941-0051	<i>basic professional / classic / master</i>	дополнительный резервуар 25-70 мкм
№ 2941-0251	<i>basic professional / classic / master</i>	дополнительный резервуар 70-250 мкм

Защитная решетка

№ 2960-0003	Защитная решетка для смотрового стекла
-------------	---

Песок

Sobra Aluoxid (оксид алюминия)

№ 1594-1105	25 микрон [500 mesh], белого цвета	канистра 5 кг
№ 1594-1205	50 микрон [270 mesh], белого цвета	канистра 5 кг
№ 1594-2220	50 микрон [270 mesh], белого цвета	ведро 20 кг
№ 1584-1005	90 микрон [170 mesh], белого цвета	канистра 5 кг
№ 1583-1005	110 микрон [150 mesh], белого цвета	канистра 5 кг
№ 1583-1020	110 микрон [150 mesh], белого цвета	ведро 20 кг
№ 1587-1005	125 микрон [115 mesh], розового цвета	канистра 5 кг
№ 1587-1020	125 микрон [115 mesh], розового цвета	ведро 20 кг
№ 1585-1005	250 микрон [60 mesh], белого цвета	канистра 5 кг
№ 1585-1020	250 микрон [60 mesh], белого цвета	ведро 20 кг

Перлы Rolloblast

№ 1594-1305	50 микрон [400-200 mesh],	канистра 5 кг
№ 1594-2312	50 микрон [400-200 mesh],	канистра 12,5 кг
№ 1589-1005	100 микрон [170-100 mesh],	канистра 5 кг

14. Перечень возможных неполадок

Неполадки	Причина	Устранение
Нет воздуха и песка.	<ul style="list-style-type: none"> Сопло на наконечнике закупорено. Соединительные шланги педали перегнуты. Переключатель в промежуточной позиции (вариант с 2 бачками). 	<ul style="list-style-type: none"> Отвинтить сопло от наконечника и продуть. Шланг без сопла продуть, нажав на педаль. Проверить и скорректировать соединительные шланги. Повернуть переключатель до ощутимого попадания в канавку.
Только воздух и нет песка / Мало песка.	<ul style="list-style-type: none"> Дозирующее сопло (среднее сопло) в бачке закупорено. Комбинация фильтров смесительной камеры закупорена. Песок грязный или влажный. 	<ul style="list-style-type: none"> Отвинтить крышку бачка. Подъемную трубку (синий шланг) плотно закрыть изолирующей лентой или скотчем. Вновь наверхнуть крышку. Сопло на наконечнике закрыть пальцем и несколько раз кратко нажать на педаль. Вновь отвернуть крышку бачка и удалить клейкие полоски с подъемной трубки. Затем вновь наверхнуть крышку бачка и работать в нормальном режиме. <p>Установить новые элементы фильтра</p> <ul style="list-style-type: none"> - Артикул № 90002-8889 25-70 ммк - Артикул № 90002-8888 70-500 ммк (см. вкладыш к насадке фильтра): • Убрать подачу воздуха на смесительной камере. • Вывернуть штекерное резьбовое соединение. • Удалить старые элементы фильтра. • Отверстие в смесительной камере проколоть проволокой (1 мм). • Установить новые элементы фильтра в следующем порядке (число деталей соответственно комплекту фильтра – гладкой стороной к смесительной камере): 1. Сито 2. Фильтр тонкий 3. Фильтр толстый 4. Сито 5. Дистанционное кольцо <p>Установить резьбовые соединения в обратном порядке. Резьба должна быть свободна от песка.</p> <p>Внимание: никогда не следует эксплуатировать аппарат без фильтров! Старые фильтры не использовать!</p> <ul style="list-style-type: none"> Песок заменить.
Аппарат работает бесперерывно.	<ul style="list-style-type: none"> Педаль подключена неправильно. Неисправна вентиль педаль. 	<ul style="list-style-type: none"> Проверить и скорректировать подключение педали. Заменить педаль.

Неполадки	Причина	Устранение
Лампа не горит.	<ul style="list-style-type: none"> • Сетевой кабель не подключен. • Лампа неисправна. • Электроника неисправна. • Корпус лампы не вставляется в патрон. 	<ul style="list-style-type: none"> • Подключить сетевой кабель. • Заменить лампу (см. п. 5.6). • Заменить электронику в службе сервиса или см. список запчастей. • См. п.4.2. Монтаж и замена корпуса лампы.
Сжатый воздух выходит из педали	<ul style="list-style-type: none"> • Пневматические шланги подключены неправильно. 	<ul style="list-style-type: none"> • Поменять подключение.
Педаль не включается.	<ul style="list-style-type: none"> • Нет давления на подключении сжатого воздуха. • Пневматические шланги сжаты. 	<ul style="list-style-type: none"> • Проверить провода сжатого воздуха или компрессор. • Шланги проложить заново.
Шланги педали невозможно удалить с прибора.	<ul style="list-style-type: none"> • Соединение не разблокировано (сним. 1). 	<ul style="list-style-type: none"> • С усилием нажмите на кольцо со стороны шланга и с силой потяните шланги.

basic classic

No. 2945

日本語

1. はじめに

basic classic をお買い上げいただきありがとうございます。
ます。

2. 使用分野

basic サンドブラスターは、デンタルラボで埋没剤の残留物や鑄型の酸化物を除去したり、表面を処理したりするのに使用する装置です。

2.1 使用環境条件 (DIN EN 61010-1 に基づく)

本装置は以下条件を満たす場合においてのみ運転することができます:

- 室内
- 海拔2000m 以下
- 周辺温度 5-40° C (41-104° F)
- 31° C (87.8° F)において最大相対湿度80%、40° C (104° F)において線上に減少しながら相対湿度50 % まで*)
- 電力供給において電圧の振れが定格の10% 以上にならない場合
- 過圧カテゴリー II
- 汚染度 2

*) 5° から30° C (41 -86° F) では本装置は最大空気湿度80% まで使用することができます。温度 31° から 40° C (87.8 - 104° F)では本装置が使用できるように、空気湿度はこれに相当して減少しなければなりません(例、35° C (95° F) = 空気湿度 65%、40° C (104° F) = 空気湿度 50%)。温度が 40° C (104° F) 以上に達する場合には装置を運転してはなりません。



3. 危険に関する指摘事項

- メンテナンス作業前に本装置を圧縮空気ネットから取り外して下さい。
- タンクでの作業時(充填、清掃、メンテナンス) には目を保護するために保護メガネをかけてください。
- パッキン上の放射剤の残滓は密性に支障をきたし、パッキンを耐用期間前に消耗させます。充填後にはネジとパッキンを清掃し、カバーを固く締めつけてください。
- 溶剤と界面活性剤はプラスチック内でマイクロクラックを生じさせる場合があります(爆発の危険!)。タンクとカバーは乾いた布で擦る/ 拭き取ることだけにより清掃してください。タンクに文字を記したり、ラベル等を貼らないでください。
- タンクあるいはカバーに損傷がないか、定期的に検査してください。タンクあるいはカバーは必要に応じて交換してください。

• 始動前にタンクカバーが固定しているか検査してください。固く締まっていないタンクカバーは爆発的に飛び跳ねる場合があります。飛散部品及び爆発的に発生するブラスターサンドにより負傷する恐れがあります。

• 健康に危険を及ぼす恐れがありますので、適切な吸引あるいは適切な人身保護装置なしでブラスター装置は決して使用しないでください。吸引方式は放射プロセスで発生する塵埃に適切なものにしてください。これに関してはEN 60335-2-69 補足AAを参照するか、あるいは管轄当局にお問い合わせください。

• 不適切な取扱いにより目と肌に負傷する恐れがあります。

• 目あるいは覆われていない肌に向かっての噴射は絶対におこなわないでください!

• ガラスカバーが開いている状態では放射は絶対におこなわないでください!



注意: 保護がなされていない場合には、飛散する粒子により目が傷つく恐れがあります。装置を運転する前に適切な眼鏡で目を保護してください!

• 発光体を交換するときは、押ししたり曲げたりしないでください(割れる恐れがあります)。必要に応じて手袋や布を使用して、手を破片から保護してください。

• 圧縮空気用に入口用ホースだけが接続している場合には、フットスイッチは入れないでください。固定していないホースが飛び跳ね、多大に負傷する恐れがあります。

• ライトを交換する場合にはプラグを抜いてください。

• 装置を使用する前に、電気コードを調べてください。コードが破損している場合は使用してはいけません。

3.1 免責

レンフェルト有限会社は、以下の場合、すべての損害賠償や保証を拒否します:

- 本製品を取扱説明書で指定されている目的以外の目的に使用した場合。
- 本製品に何らかの変更が加えられた場合(取扱説明書にある変更は除く)。
- 正規の修理会社以外で修理された場合、またはレンフェルト純正の交換部品以外が使用された場合。

- 「安全が保障されないことが明らかであるにもかかわらず、本製品を使用し続けた場合。」

4. 組み立ておよび操作開始

4.1 装置を立てて接続する

1. 放射チェンバーに入れたフットスイッチを取り出して下さい。
2. このために両エアースホースをカチッと挟まるまで押し込んで下さい(写真1)。
3. エア供給/ サンドブラスターを接続して下さい。このために装置のエア接続部のボルトを外して下さい(写真2)。
4. ボルトを同梱の青のエア接続ホースに取り付けて下さい(写真3)。
5. エア接続ホースーサンドブラスターを接続し、カバーをボルトで締めして下さい(写真4a)。
6. エア接続ホースとエア供給部を接続して下さい(写真4b)。
7. ホースは折り曲げないでください(写真5)。
8. 吸引ホースと吸気パイプを接続します(写真6)。

「装置はまだ電源につながないでください！」

4.2 発光体の取り付けおよび交換

1. ライトを水平に据えてください(写真7)。
2. ライトカバーのフィルム両側をはがして下さい(写真8)。
3. ライトカバーを取付けてください(写真9)。
4. 刻み付きナットを締めして下さい(写真10)。

>>> 危険に関する注意(第3項)を遵守してください！

4.3 サンドブラスターの操作開始

1. アダプターとサンドブラスターをつなぎ(写真11)、アダプターとコンセントに接続します(写真12)。
2. サンドブラスターのスイッチを入れます(写真13)。

4.4 作業圧力の設定

1. 噴射タンクを選んでください(写真14)。
>>> 2タンク様式のみ。
2. 噴射圧力を1-6バール(14.5 - 87psi)に設定して下さい(写真15a)。圧力計に表示されます(写真15b)。この圧力設定は2タンク様式では両噴射タンクに有効となります。

4.5 タンクの充填

「注意: タンクの充填中は絶対にフットスイッチを押さないでください。タンクのふたを閉じる前に、ふたとタンクのねじ山部分に付いている残留物を取り除いてください。」

指摘事項: 圧力タンクを開く際には圧力表示にもかかわらず、フットスイッチを入れることによるのみ、タンクに圧力がかかります。

1. タンクのふたをはずします(写真16)。

2. 噴射剤は最高充填高さ(ねじ山下部でタンク被覆が太くなっています)まで充填して下さい(写真17+18)。噴射タンクと噴射剤の互換性に注意して下さい。

3. タンクのふたを閉めます(写真19)。

「注意: タンクのふたは斜めにならないようにして下さい。」

噴射剤は、正しい粒子サイズの、乾いた不純物のないものだけを使用して下さい(付属品を参照)。

これで、サンドブラスターの準備が整いました。

5. 掃除とメンテナンス

5.1 内部の掃除

- かならず溶剤を使用していないクリーナーを使用して下さい(石鹼水など)。
- 網をはずして噴射室を吸い取ります(写真20+21)。
- タンクとタンクカバーは乾燥した状態でのみ拭いてください！

5.2 凝水

1. 水分離器を検査して下さい。
2. バルブを通して排水します(写真22)。

5.3 ノズルの交換

1. 取付けについては添付書21-9162を参照して下さい。
2. 噴射残留物がないか調べます。
3. パッキン・リングが正しい位置にあるか調べます。

5.4 カバーガラスの交換

新しく供給されたガラスの取付説明書をご覧ください(付録No. 21-9811)。

5.5 噴射ホースの交換

1. サンドブラスターからエアを切り離します(写真4、3、2)。
2. 取付けについては付録No. 21-9162を参照して下さい。

5.6 発光体の交換

「まずメインプラグを抜いて下さい。」

1. ライトカバーの刻み付きナットを取り外して下さい(写真10)。
2. ライトカバーを取り除いてください(写真9)。
3. ライトを水平に枠から引き抜いてください(写真7)。
4. 枠はできるならば吸い出して下さい。
5. ライトを水平に枠へ入れてください(写真7)。
6. ライトカバーを取付けてください(写真9)。
7. 刻み付きナットを再び締めして下さい(写真10)。

必ずレンフェルトの発光体交換セット(No. 92900-0002)か、オスラム Dulux S/E 11W / 21-840、フィリップス PL-S 11W / 840 / 4P、またはシルバニア CF-S 11W / 840 / 発光体を使用して下さい。

>>> 危険に関する注意(第3項)を遵守してください！

6. 交換部品

消耗品番号および交換部品番号は、同梱されている交換部品リストをご覧ください。

7. 保証

本装置が正しく使用されている場合、レンフェルトは *basic classic* の全ての部品に対して 3 年間の保証をいたします。保証請求には専門販売店のオリジナルの販売請求書が必要です。自然な消耗にさらされる部品は、この保証に含まれません(ノズル、噴射ホース、発光体、ホースの接続部品、カバーガラス、フィルターなど)。この保証は、誤った使用方法、取扱規定、清掃規定、メンテナンス規定、接続規定の違反、独自の修理や、権限のない人物による修理、指定されていない製造者の交換部品の使用、異常な影響または使用規定で許可されていない影響を与えられた場合により無効となります。本保証は保証履行により延長されることはありません。

8. 技術仕様

作業圧力:	1-6bar (14.5 - 87 psi)
接続圧力外部:	6-8bar (87 - 116 psi)
空気消費量:	6bar (87 psi) で 120l/min.
電圧:	230V, 50Hz 120V, 60Hz
ライト容量	11W (230V) 9W (120V)
照明容量:	17.3W (230V) 9.5W (120V)
ケーブル長さ:	2m (78.74 インチ)
Øホース接続:	内部: 4mm (0.16 インチ) 外部: 6mm (0.24 インチ)
Ø外部吸引用吸引サポート:	内部: 35mm (1.38 インチ) 外部: 40mm (1.58 インチ)
寸法 (幅 × 高さ × 奥行き):	360 × 265 × 385mm (14.18 × 10.44 × 15.17 インチ)
噴射チェンバー容量:	14l
充填量 タンク :	それぞれ 1000ml
重量 (未充填) :	約 6.5kg

DIN 45635-01-KL3 に抛る騒音レベル: < 72dBA

9. 噴射に関する指摘事項

ワイドスリットノズル付き平面噴射 :

番号 90002-1207 0,3 × 3,5mm (0,012 × 0,138インチ)
番号 90003-1739 1,5 × 3,5mm (0,059 × 0,138インチ)

ガラスセラミックスの噴射 >>> メーカー指摘事項に注意してください。

10. ベーシック クラシック

レンフェルト ウェブサイト www.renfert.com の「相談/ 修理サービス」では返信用紙をダウンロードできます。

11. 納入範囲

- 1 *basic classic*
- 1 フットスイッチ
- 1 接続セット
- 1 発光体とライトカバー
- 1 仕様説明書と付録
- 1 交換部品リスト

12. 納品形式

basic classic 230V, 50Hz

番号2945-1050	1 タンク	1 × 25-70µm
番号2945-1250	1 タンク	1 × 70-250µm
番号2945-2000	2 タンク	2 × 25-70µm
番号2945-2025	2 タンク	1 × 25-70µm/1 × 70-250µm
番号2945-2250	2 タンク	2 × 70-250µm

basic classic 120V, 60Hz

番号2945-3050	1 タンク	1 × 25-70µm
番号2945-3250	1 タンク	1 × 70-250µm
番号2945-4000	2 タンク	2 × 25-70µm
番号2945-4025	2 タンク	1 × 25-70µm/1 × 70-250µm
番号2945-4250	2 タンク	2 × 70-250µm

13. 付属品

改良タンク

番号2941-0051	<i>basic professional / classic / master</i> 改良タンク 25-70µm
番号2941-0251	<i>basic professional / classic / master</i> 改良タンク 70-250µm

保護グリッド

番号2960-0003	目視プレート用保護グリッド
-------------	---------------

噴射剤

Cobra 酸化アルミニウム

No. 1594-1105	25 µm (500 メッシュ), 白	5-kg 缶
No. 1594-1205	50 µm (270 メッシュ), 白	5-kg 缶
No. 1594-2220	50 µm (270 メッシュ), 白	20-kg バケツ
No. 1584-1005	90 µm (170 メッシュ), 白	5-kg 缶
No. 1583-1005	110 µm (150 メッシュ), 白	5-kg 缶
No. 1583-1020	110 µm (150 メッシュ), 白	20-kg バケツ
No. 1587-1005	125 µm (115 メッシュ), ピンク	5-kg 缶
No. 1587-1020	125 µm (115 メッシュ), ピンク	20-kg バケツ
No. 1585-1005	250 µm (60 メッシュ), 白	5-kg 缶
No. 1585-1020	250 µm (60 メッシュ), 白	20-kg バケツ

Rolloblast パール

No. 1594-1305	50 µm (400-200 メッシュ)	5-kg 缶
No. 1594-2312	50 µm (400-200 メッシュ)	12.5-kg バケツ
No. 1589-1005	100 µm (170-100 メッシュ)	5-kg 缶

14. エラーリスト

エラー	原因	処置
エアーも砂も出ない	<ul style="list-style-type: none"> ● ハンドピースのノズルがつまっています。 ● フットスイッチの接続ホースが曲がっています。 ● スイッチが中間位置で止まっています (2 タンク様式のみ)。 	<ul style="list-style-type: none"> ● ハンドピースのノズルをはずして、エアーを吹き付けます。 ● 噴射ホースからノズルをはずしてフットスイッチを押します。 ● 接続ホースを調べて間違いを正します。 ● カチッと音がするまでスイッチを回します。
エアーは出ても砂が出ない / 砂が少ない	<ul style="list-style-type: none"> ● タンクの調整ノズル (真中のノズル) がつまっています。 ● ミックスチャンバのフィルターがつまっています。 ● 噴射剤が湿っているか、不純物が混ざっています。 	<ul style="list-style-type: none"> ● タンクカバーをはずします。 ● 絶縁テープかセロテープでスタンドパイプ (青いホース) の上を密閉します。 ● カバーを付け直します。 ● ハンドピースのノズルを指で閉め、フットスイッチを何回か押します。 ● タンクカバーをもう一度取り外し、スタントパイプのテープをはがします。その後、タンクカバーをもう一度取り付けて、通常通り噴射します。 <p>新しいフィルター・セットを取り付けます: 商品番号 90002-8889 25-70µm 商品番号 90002-8888 70-500µm (各フィルター使用に関する添付メモを参照):</p> <ul style="list-style-type: none"> ● ミックスチャンバのエアーをはずします。 ● 差し込みねじを抜きます。 ● 古いフィルター・セットをはずします。 ● ミックスチャンバにあいている穴を針金 (1 mm) で突きます。 ● 次の順序で新しいフィルター・セットを取り付けます (部品の数はフィルター・セットによります。つるつるの方を (カラーマーキングされています) ミックスチャンバに向けます) <ol style="list-style-type: none"> 1. 網 2. 薄いフィルター 3. 厚いフィルター 4. 網 5. スペーサ・リング <p>ねじを反対の順序で取り付けます。 ねじ山に噴射残留物が付いていないようにしてください。 注意: サンドブラスターを使用するときは必ずフィルターを付けてください。 古いフィルター・セットは再び使わないでください。</p> <ul style="list-style-type: none"> ● 噴射剤を交換します。
装置が噴射し続ける	<ul style="list-style-type: none"> ● フットスイッチの接続が間違っています。 ● フットスイッチのバルブが故障しています 	<ul style="list-style-type: none"> ● フットスイッチの接続を調べ、正しく接続しなおします。 ● フットスイッチを交換します
ライトがつかない	<ul style="list-style-type: none"> ● アダプターが接続されていません。 ● 発光体が故障しています。 ● 電気部品が故障しています。 ● 発光体がソケットに正しく差し込まれていない。 	<ul style="list-style-type: none"> ● アダプターを接続します。 ● 発光体を交換します (項目 5.6 を参照)。 ● サービスに電気部品の交換を依頼するか、交換部品リストを参照します。 ● 第4.2 項の発光体の取付けおよび交換を参照
フットスイッチからエアーがもれる	<ul style="list-style-type: none"> ● エアー・ホースの接続が間違っています。 	<ul style="list-style-type: none"> ● ポートを変えます。
フットスイッチのスイッチが入らない	<ul style="list-style-type: none"> ● エアー・ポートに圧力がかかりません。 ● エアー・ホースが折れ曲がっています。 	<ul style="list-style-type: none"> ● エアー・ラインとコンプレッサを調べます。 ● ホースの敷設をやり直します。
フットスイッチホースを装置から取り外すことができない。	<ul style="list-style-type: none"> ● プッシュイン接続のインターロックが解除されていない (写真1)。 	<ul style="list-style-type: none"> ● プッシュイン接続のホース側のリングを強く押しつけ、ホースを強く引っ張ってください。

予告なしに変更されることがあります

basic classic

No. 2945

한국어

1. 입문

basic classic를 구입해 주셔서 반갑습니다.

2. 사용범위

basic 모래분사장치는 치과 실험실에서 충전물찌끼, 주물부분의 산화물 제거 및 표면처리에 사용됩니다.

2.1 주의환경조건 (DIN EN 61010-1)

본 장치는 아래의 환경에서 사용되어야 합니다:

- 내부장소에서
- 해발고 2000미터까지의 장소에서
- 주의온도 5-40°C [41-104°F]*
- 섭씨 온도 31°C [화씨온도 87.8°F]에서 최대 상대습도 80%, 섭씨온도 40°C [화씨온도 104°F]에서 선형적으로 감소되는 상대습도 50%까지에서*)
- 전위차가 10%를 초과하지 않는 전원공급장치에서
- 과전압부류 II
- 주위 오염도 2 도
- *) 주의온도 5-30°C [41-86°F]에서 본 장치는 상대습도 80%까지에서 사용 가능합니다. 섭씨온도 31-40°C [화씨 87.8 - 104°F]에서는 공기습도가 비례적으로 감소하여야 장치가 사용가능합니다 (예를 들어 섭씨 35°C [화씨 95°F] = 습도 65% 및 섭씨 40°C [화씨 104°F] = 습도 50%인 경우). 온도 섭씨 40°C [화씨 104°F] 이상부터는 장치를 사용하면 안됩니다.



3. 위험경고

- 정비작업을 하기전에 장치의 압축공기호스를 차단하십시오.
- 탱크에서 작업 시 (재료충전, 세척, 정비) 보안안경을 착용하십시오.
- 바킹에 남아있는 분사재료 찌끼는 부기밀성을 초래하며 바킹이 빨리 마모되도록 합니다. 분사재료를 충전한 후에 나사부분과 바킹주의를 깨끗이하고 손으로 돌려서 닦으십시오.
- 세척재와 표면 부스러기 같은 물질은 합성수지의 미소균열을 초래(폭발위험)할 수 있습니다. 탱크와 뚜껑을 세척할 때 건조한 걸레로 닦으십시오. 탱크에 글을 쓰거나 스티커등을 붙이지 마십시오.
- 주기적으로 탱크뚜껑이 상하지 않았는지를 점검하고 의심이 가는 경우에는 교체하십시오.
- 장치의 시운전을 하기 전에 탱크의 뚜껑이 정확히 닫혔는가에 주의를 돌리십시오. 뚜껑이 정확히 닫기지 않으면 폭발적으로 풀릴 수 있습니다. 이때 날아나는 뚜껑이나 분사모래등은 상처를 줄수 있는 위험물입니다.
- 적절한 흡진공기가 없거나 신체보호장치가 없으면 위험할 수 있으니 이것들이 없이는 장치를 **절대** 작동시키지 마십시오. 흡진 형태는

분사과정에 발생하는 먼지에 따라 설정하십시오. 위를 위해서는 EN 60335-2-69의 첨부자료 AA에 무조건 주의를 돌리거나 해당 담당기관에 문의하십시오.

- 사용설명서에 서술된 방법대로 사용하지 않으면 눈이나 살갍에 피해를 줄수 있습니다.
- 눈이 있는 방향이나 보호되지 않은 살갍방향으로 분사하면 절대로 안됩니다!
- 보호유리가 없이는 절대로 분사하지 마십시오!



조심: 보호안경을 착용하지 않으면 날아다니는 부스러기로 인하여

- 눈을 상할 수 있습니다. 장치를 사용하기전에 보호안경을 착용함으로써 눈을 보호하십시오!
- 압축공기 용 유도호스만이 연결되어 있는 동안 페달식 스위치를 누르면 안됩니다. 아직 고정되지 않은 호스는 타래를 치면서 신체에 부상을 입힐 수 있습니다.
 - 형광등을 교체하기 전에 전원 플러그를 뽑으세요.
 - 형광등교체 시 형광등을 압착하거나 구부리지 마십시오 (파손위험). 필요하면 유리조각보호를 위해 장갑을 끼거나 타올 등을 사용하세요.
 - 시운전을 하기 전에 전기도선을 점검하십시오. 안정치 못한 도선을 사용하면 안됩니다.

3.1 책임해제

Renfert 유한회사는 아래의 경우에 모든 형태의 손해보상이나 보증청구를 거절합니다:

- 제품을 사용설명서에 제시한 것과는 다른 목적으로 사용한 경우
- 제품을 사용설명서에서 서술한 변경과는 다른 형식이나 방법으로 변경한 경우
- 제품을 권한이 없는 곳에서 수리했거나 Renfert의 오리지널 부속품을 사용하지 않은 경우
- 제품을 알아보기 쉬운 안정성부족에도 불구하고 계속 사용한 경우

4. 조립 / 시운전

4.1 장치를 세우고 연결하기

1. 분사실에 고정되어 있는 페달식 스위치를 제거하십시오.
2. 페달식 스위치를 분사장치(적색+황색)에 연결하십시오. 기공 호스를 해당 구멍에 든든히 끼워 맞추세요 (그림 1)
3. 공기 공급장치와 분사장치를 연결하십시오. 장치의 공기 연결구멍에 조여진 나사를 푸세요 (그림 2)
4. 나사를 부착된 청색 공기 연결호스 위로 미세요. (그림 3)

5. 공기 연결호스를 분사장치에 연결하고 나사 소켓을 조이세요 (그림 4a)
6. 압축공기 공급호스를 분사장치에 연결하십시오 (그림 4b)
7. 호스를 구부리거나 접지 마십시오 (그림 5)!
8. 흡진호스를 흡진파이프에 연결하십시오 (그림 6).

아직 장치를 전원에 연결하지 마십시오!

4.2 형광등 조립과 교체

1. 형광등을 수평으로 설치하세요 (그림 7).
2. 형광등 카버의 보호필름 2개를 제거하세요 (그림 8)
3. 형광등 카버를 조립하세요 (그림 9)
4. 나사를 조이세요 (그림 10)

>>> 위험경고 3.에 주의를 돌리세요!

4.3 장치 시운전

1. 전원 케이블을 장치에 연결하고 (그림 11) 케이블을 소켓트에 꽂으십시오 (그림 12).
2. 장치를 켜십시오 (그림 13)

4.4 작업압력 설정

1. 분사탱크를 선택하십시오 (그림 14)
>>>오직 2-탱크 버전에만 해당
2. 분사압력을 1-6 bar [14,5 – 87 psi]로 설정하십시오 (그림 15a). 설정된 압력은 압력계에서 읽을 수 있습니다. (그림 15b). 압력설정은 모든 분사탱크에 해당됩니다.

4.5 분사탱크 충전

조심: 충전 시 페달식 스위치를 작동 시키면 안됩니다. 탱크를 장치에 끼우기 전에 탱크뚜껑과 나사에 붙어있는 분사재료 잔재물을 제거, 세척하십시오.

참고: 분사탱크를 열때 압력계에 압력이 나타나도 오직 페달식 스위치를 작동 시킨 경우에만 탱크에 압력이 존재합니다.

1. 탱크 뚜껑을 돌려 빼십시오 (그림 16)
2. 분사재료를 “최대”충전 (탱크의 나사아랫부분) 표식선까지만 채우십시오 (그림 17+18). 분사탱크와 분사재료의 호환성을 검사하십시오.
3. 탱크뚜껑을 닫으십시오 (그림 19).

조심: 탱크뚜껑을 기울이지 마십시오.

항상 깨끗하고 건조하며 적당한 크기의 분사재료만을 사용하십시오 (부속물 참고).

귀하의 분사장치는 작동 준비되었습니다.

5. 세척 / 정비

5.1 장치내부 세척하기

- 오직 무용제 세척제만 사용하십시오 (실례로, 비눗물)

- 중간에 있는 양철판을 제거하고 분사실 내부를 진공 흡진기로 청소하십시오 (그림 20+21).
- 탱크와 탱크 뚜껑은 오직 건조한 상태에서만 먼지를 닦으십시오!

5.2 응축수

1. 응축수 제거장치 검사
2. 밸브를 통해 응축수 제거 (그림 22)

5.3 분사노즐 교체

1. 조립은 동봉자료 Nr. 21-9162 참고
2. 분사재료 잔재물 검사
3. 바킹의 위치를 검사하십시오.

5.4 게시유리판 교체

조립설명서는 새로 인도된 유리판에서 참고 하십시오 (동봉자료 Nr. 21-9811).

5.5 분사 호스 교체

1. 분사장치를 공기공급 호스에서 분리하십시오 (그림 4, 3, 2).
2. 조립은 동봉자료 Nr. 21-9162를 참고하십시오.

5.6 형광등 교체

먼저 전원코드를 뽑으십시오

1. 형광등카버의 나사를 풀어 제거하십시오 (그림 10).
2. 카버를 제거하십시오. (그림 9).
3. 형광등을 소켓트에서 수평으로 뽑으세요 (그림 7).
4. 가능하면 소켓트의 먼지를 흡진하세요.
5. 형광등을 소켓트에 수평으로 꽂으세요 (그림 7).
6. 카버를 씌우십시오 (그림 9).
7. 나사를 다시 조이세요 (그림 10).

오직 Renfert 예비 형광등 세트 (Nr. 92900-0002), Osram Dulux S/E 11W/21-840, Philips PL-S 11W/840/4P 혹은 Sylvania CF-S 11W/840/ 형광등 만을 사용하십시오.

>>> 위험경고 3.에 주의를 돌리세요!

6. 부속품

마모 및 부속품 번호는 동봉된 부속품 목록에서 찾으십시오.

7. 보증

장치를 정확히 사용하면 Renfert사는 *basic classic* 의 모든 부품들에 관하여 3년 간의 보증혜택을 하여 드립니다. 사용 중 자연적으로 마모되는 부품들 (분사노즐, 분사호스, 형광등, 분사호스 연결부, 게시유리판, 필터 재료 등)은 보증혜택에 해당되지 않습니다. 장치를 자기 목적 외의 다른 용무로 사용하거나, 조작설명서, 세척, 정비 및 연결규정을 지키지 않은 경우, 장치를 자체로 수리하거나 권한이 없는 곳에서 수리한 경우, 타사의 부속품을 사용한 경우, 비정상적이거나 사용규정에 어긋나는 사용 등을 하는 경우에는 보증혜택을 받을 수 없습니다. 보증혜택을 받는다고 하여 보증기한이 연장되는 것은 아닙니다.

8. 기술적 데이터

작업 압력: 1-6 bar (14,5 – 87 psi)
외부 연결압력: 최고 6-8 bar (87-116 psi)
공기소요: 6 bar[87 psi]시 분당 120 리터
전원: 230 V, 50 Hz
120 V, 60 Hz
전등 전력소비: 11W (230 V)
9 W (120 V)
형광등 전력소비: 17,3 W (230 V)
9,5 W (120 V)
케이블 길이: 2 미터 [78,74 인치]
호스 직경: 내부: 4 mm [0,16 인치]
외부: 6 mm [0,24 인치]
외부 흡진용 연결토시
직경: 내부: 35 mm [1,38 인치]
외부: 40 mm [1,58 인치]
규격(폭x길이x높이):
360 x 265 x 385 mm
[14,18 x 10,44 x 15,17 inch]
분사실 용적: 14 리터
탱크 충전량: 매개 1000 ml
무게(충전하지 않음): 6,5 kg 정도
DIN 45635-01-KL3에 따른 소음 준위: <72dB(A)

9. 분사에 관한 참고

광폭분사 노즐을 이용한 표면 분사:
Nr.90002-1207 0.3 x 3.5 mm [0,012 x 0,138 인치]
Nr.90003-1739 1.5 x 3.5 mm [0,059 x 0,138 인치]
유리도자기를 분사하실 때는 생산자의 참고사항에
주의를 돌려주세요.

10. 인도

Renfert사 웹사이트 www.renfert.com의
“서비스/수리서비스”에서 수리수송양식을 다운로드하실
수 있습니다.

11. 인도형태

basic classic 1개
페달식 스위치 1개
연결 세트 1조
형광등 카버가 장착된 형광등 1개
참고자료가 동봉된 조작 설명서 1개
부속품 목록 1개

12. 공급형태

basic classic 230 V, 50 Hz

Nr. 2945-1050 탱크 1개 1 x 25-70µm
Nr. 2945-1250 탱크 1개 1 x 70 – 250 µm

Nr. 2945-2000 탱크 2개 2 x 25-70µm
Nr. 2945-2025 탱크 2개 1 x 25-70µm / 1 x 70 – 250 µm
Nr. 2945-2250 탱크 2개 2 x 70-250µm

basic classic 120 V, 60 Hz

Nr. 2945-3050 탱크 1개 1 x 25-70µm
Nr. 2945-3250 탱크 1개 1 x 70-250 µm

Nr. 2945-4000 탱크 2개 2 x 25-70µm
Nr. 2945-4025 탱크 2개 1 x 25-70µm / 1 x 70-250 µm
Nr. 2945-4250 탱크 2개 2 x 70-250µm

13. 부속품

추가탱크

Nr. 2941-0051 basic professional / classic / master
추가탱크 25-70 µm

Nr. 2941-0251 basic professional / classic / master
추가탱크 70-250 µm

보호격자

Nr. 2960-0003 게시유리 보호격자

분사재료

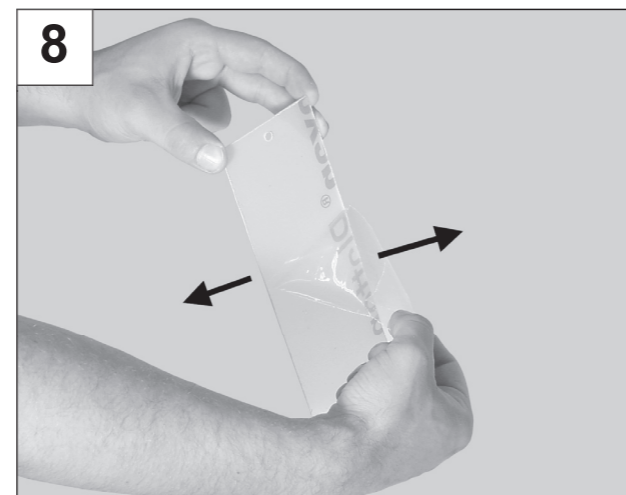
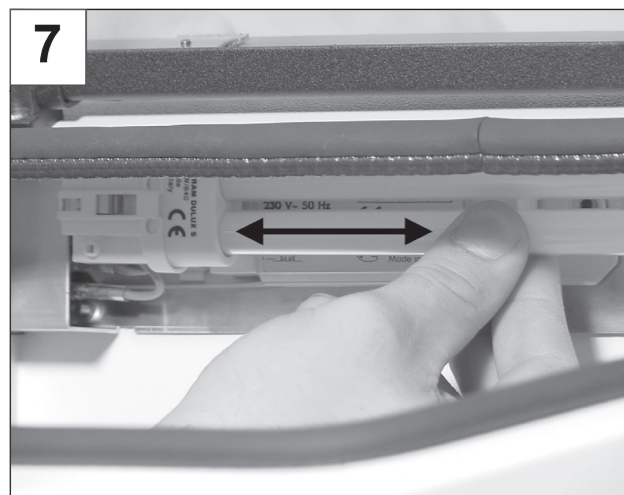
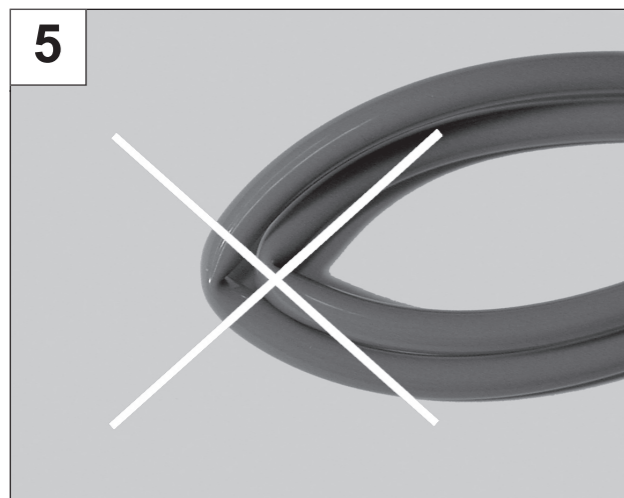
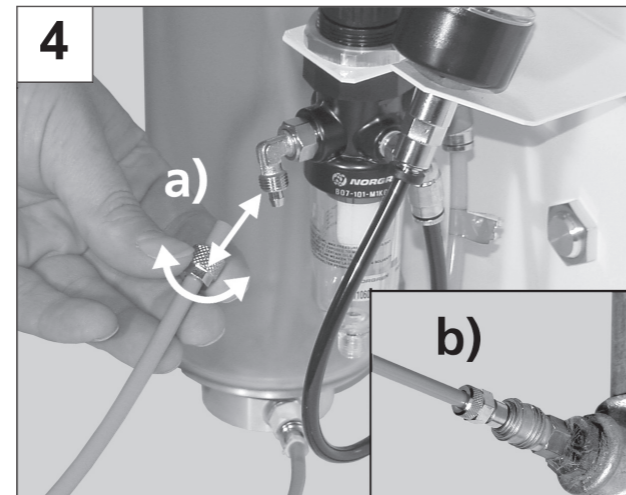
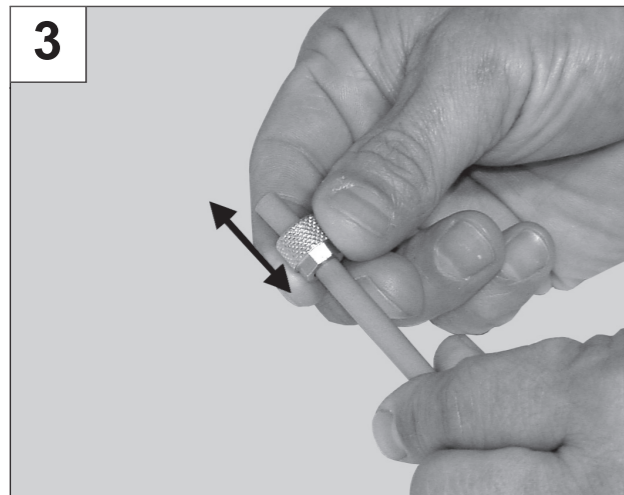
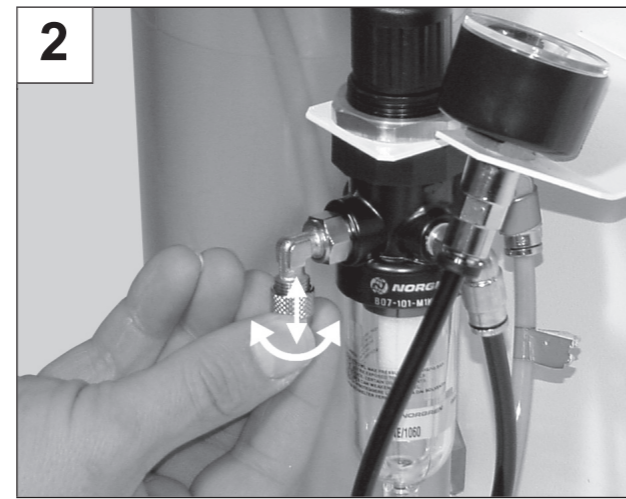
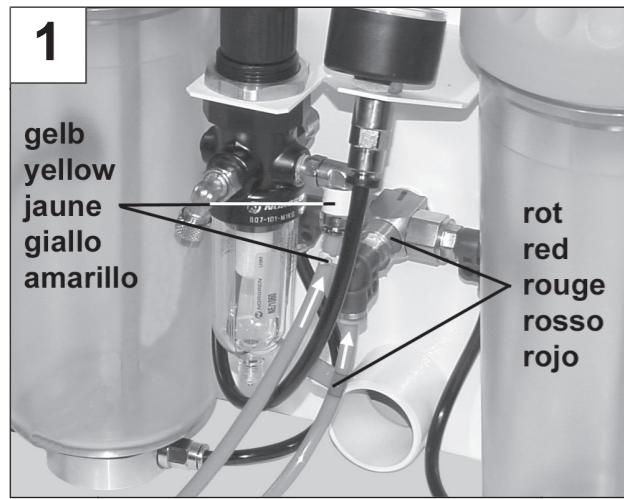
Nr. 1594-1105 25 µm[500 mesh], 백색 5-kg-용기
Nr. 1594-1205 50 µm[270 mesh], 백색 5-kg-용기
Nr. 1594-2220 50 µm[270 mesh], 백색 20-kg- 바게쓰
Nr. 1584-1005 90 µm[170 mesh], 백색 5-kg-용기
Nr. 1583-1005 110 µm[150 mesh], 백색 5-kg-용기
Nr. 1583-1020 110 µm[150 mesh], 백색 20-kg- 바게쓰
Nr. 1587-1005 125 µm[115 mesh], 장미색 5-kg-용기
Nr. 1587-1020 125 µm[115 mesh], 장미색
20-kg- 바게쓰
Nr. 1585-1005 250 µm[60 mesh], 백색 5-kg-용기
Nr. 1585-1020 250 µm[60 mesh], 백색 20-kg- 바게쓰

Rolloblast 입자

Nr. 1594-1305 50 µm [400-200 mesh] 5-kg-용기
Nr. 1594-2312 50 µm [400-200 mesh]
12,5-kg-용기
Nr. 1589-1005 100 µm [170-100 mesh] 5-kg-용기

14. 고장목록

고장	원인	퇴치방법
공기와 모래 없음	<ul style="list-style-type: none"> 분사노즐 손잡이부분이 막힘 페달식 스위치의 연결호스가 접혀짐 스위치가 중간위치에 있음(오직 2 탱크버전에만 해당) 	<ul style="list-style-type: none"> 분사노즐 손잡이를 돌려서 뺏고 불어서 세척하세요. 분사호스를 분사노즐이 없는 상태에서 페달식 스위치를 작동시켜 세척하세요. 연결호스를 점검, 교정하세요 스위치를 딸깍 소리가 날 때까지 계속 돌리세요.
공기만 있고 모래 없음/모래 적음	<ul style="list-style-type: none"> 분사탱크의 분사량 조절 노즐 (중간 노즐)이 막힘 혼합실의 필터장치가 막힘 분사재료가 오염되었거나 습기 있음 	<ul style="list-style-type: none"> 탱크뚜껑을 돌려서 여세요. 흡수관 (청색 호스)을 절연테이프나 접착테이프로 밀봉하세요. 뚜껑을 다시 돌려 막으세요. 손잡이부분의 노즐을 손가락으로 막고 페달식 스위치를 여러 번 작동 시키세요. 탱크뚜껑을 다시 열고 흡수관에 붙었던 테이프를 제거하세요. 탱크뚜껑을 다시 막고 정상적으로 분사하세요. <p>새 필터세트를 조립하기: → 제품번호: 90002-8889 25-70 μm → 제품번호: 90002-8888 70-500 μm (해당 필터세트의 동봉자료를 참고하세요.)</p> <ul style="list-style-type: none"> 혼합실의 공기공급을 제거하세요. 연결부를 돌려서 뺏으세요. 사용된 필터세트를 제거하세요. 혼합실의 구멍을 철사(1mm)로 뚫으세요. 새 필터세트를 아래와 같이 조립하세요 (부품 수는 필터세트에 따름 - 매끈한 면(색깔로 표시하였음)을 혼합실 쪽으로 맞추세요): <ol style="list-style-type: none"> 채 얇은 필터 두꺼운 필터 채 간격조절 바깥 <p>고정나사를 반대 순서로 돌려 맞추세요. 나사 친 부분에 분사재료 잔재물이 없도록 주의를 돌리세요. 조심: 장치를 필터가 없이 사용하면 안됩니다! 이미 사용된 필터세트는 다시 조립하지 마십시오!</p> <ul style="list-style-type: none"> 분사재료를 교체하세요.
장치가 항상 모래를 분사함	<ul style="list-style-type: none"> 페달식 스위치가 부정확히 연결됨 페달식 스위치의 밸브가 고장났음 	<ul style="list-style-type: none"> 페달식 스위치를 점검, 교정하세요. 페달식 스위치를 교체하세요.
램프에 불이 켜지지 않음	<ul style="list-style-type: none"> 전원케이블이 연결되지 않음 형광등 고장 전자장치 고장 형광등이 소켓에 정확히 꽂혀있지 않음 	<ul style="list-style-type: none"> 전원케이블을 연결하세요. 형광등을 교체하세요 (5.6 을 참고) 서비스나 부속품을 통해 전자장치를 교체하세요 4.2에 서술된 형광등 조립 및 교체를 참고하십시오.
페달식 스위치에서 공기가 새어 나옴	<ul style="list-style-type: none"> 공기 호스가 부정확히 연결되었음 	<ul style="list-style-type: none"> 연결부를 교체하세요.
페달식 스위치를 눌러도 장치가 켜지지 않음	<ul style="list-style-type: none"> 압축공기연결부에 압력이 없음 공기호스가 접혀짐 	<ul style="list-style-type: none"> 압축공기호스 및 압축기를 점검하세요. 호스를 고르게 펴세요.
페달식 스위치 호스를 장치에서 제거 할 수 없습니다.	<ul style="list-style-type: none"> Push-in연결이 풀렸습니다. (그림 1) 	<ul style="list-style-type: none"> Push-in연결장치의 호스 쪽 고리를 든든히 누르고 힘을 주어 호스를 뺏으세요.



Seriennummer, Herstellungsdatum und Geräte-Version befinden sich auf dem Geräte-Typenschild.
 Serial number, date of manufacturing and unit version are shown on the type plate of the unit.
 Le numéro de série, la date de fabrication et la version se trouvent sur la plaque signalétique de l'appareil.
 Il numero di serie, la data di costruzione e la versione si trovano sulla targhetta dell'apparecchio.
 El número de serie, la fecha de fabricación y la versión del aparato están indicados en la placa identificadora del aparato.
 Номер серии, дата изготовления и модель прибора указаны на фирменной табличке.

CE EG-Konformitätserklärung

Renfert GmbH, Industriegebiet, 78247 Hilzingen / Germany

Hiermit erklären wir, dass die Bauart des Sandstrahlgerätes *basic classic* folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

EG-Richtlinie EMV (89/336/EWG)
 EG-Richtlinie Maschinen (98/37 EG)

Angewendete harmonisierte Normen:
 DIN EN 61010-1 (2002); EN 50082-1; EN 50081-1;
 DIN EN 55015

Angewendete nationale Spezifikationen: DIN 45635 T.1

T. Burgbacher
 Tilo Burgbacher, Leiter Konstruktion
 und Geräteentwicklung Hilzingen, 29.10.2003

CE EC Declaration of conformity

Renfert GmbH, Industriegebiet, 78247 Hilzingen / Germany

We hereby declare that the construction type of the sandblaster *basic classic* conforms to the following relevant regulations:

EC guidelines on EMC (89/336/EEC)
 EC guidelines on machines (98/37 EC)

Harmonised specifications applied:
 DIN EN 61010-1 (2002); EN 50082-1; EN 50081-1;
 DIN EN 55015

National specifications applied: DIN 45635 T.1

T. Burgbacher
 Tilo Burgbacher, Leiter Konstruktion
 und Geräteentwicklung Hilzingen, 29.10.2003

CE Déclaration de conformité CE

Renfert GmbH, Industriegebiet, 78247 Hilzingen / Germany

Par la présente, nous certifions que le modèle de sableuse *basic classic* est conforme aux prescriptions applicables, énumérées ci-dessous :

Directive CE relative à la compatibilité électromagnétique (89/336/C.E.E.)
 Directive CE relative aux machines (98/37 CE)

Normes harmonisées appliquées :
 DIN EN 61010-1 (2002); EN 50082-1; EN 50081-1;
 DIN EN 55015

Spécifications nationales appliquées : DIN 45635 T.1

T. Burgbacher
 Tilo Burgbacher, Leiter Konstruktion
 und Geräteentwicklung Hilzingen, 29.10.2003

CE Dichiarazione di conformità CE

Renfert GmbH, Industriegebiet, 78247 Hilzingen / Germany

Con la presente dichiariamo che il sistema di costruzione della sabbatrice *basic classic* è conforme alle direttive elencate qui di seguito:

Direttiva CE EMV (89/336/CEE)
 Direttiva macchine CE (98/37 CE)

Norme armonizzate applicate:
 DIN EN 61010-1 (2002); EN 50082-1; EN 50081-1;
 DIN EN 55015

Norme nazionali applicate: DIN 45635 T.1

T. Burgbacher
 Tilo Burgbacher, Leiter Konstruktion
 und Geräteentwicklung Hilzingen, 29.10.2003

CE Declaración de conformidad CE

Renfert GmbH, Industriegebiet, 78247 Hilzingen / Germany

Declaramos que el diseño del chorreador de arena *basic classic* se atiene a las normas pertinentes que figuran a continuación:

Directiva CE sobre EMC (89/336/CEE)
 Directiva CE sobre máquinas (98/37 CE)

Normas armonizadas aplicadas:
 DIN EN 61010-1 (2002); EN 50082-1; EN 50081-1;
 DIN EN 55015

Especificaciones nacionales aplicadas: DIN 45635 T.1

T. Burgbacher
 Tilo Burgbacher, Leiter Konstruktion
 und Geräteentwicklung Hilzingen, 29.10.2003

CE Заявление о соответствии EC

Renfert GmbH, Industriegebiet, 78247 Hilzingen / Germany

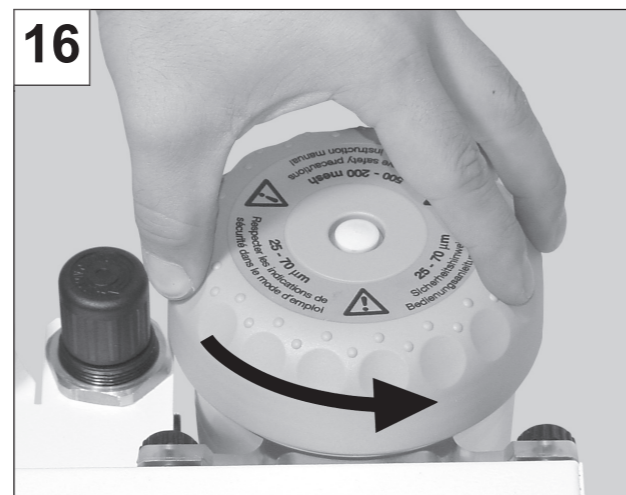
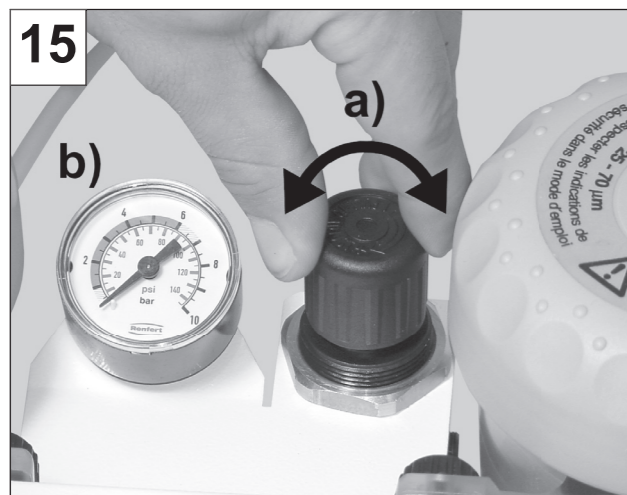
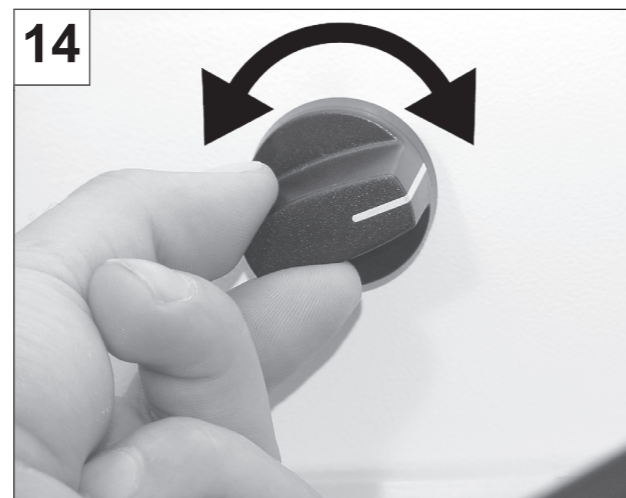
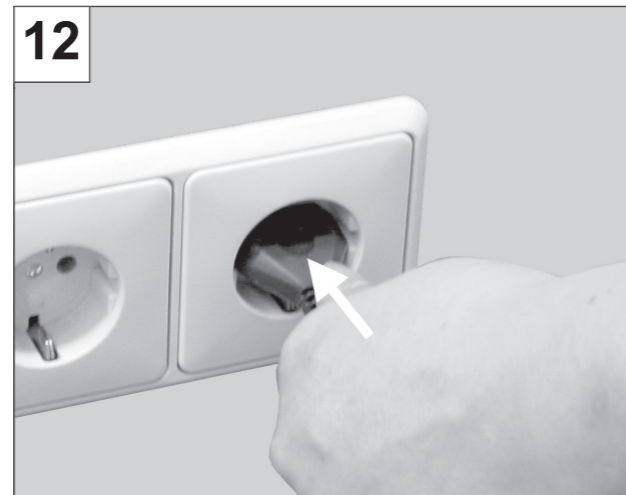
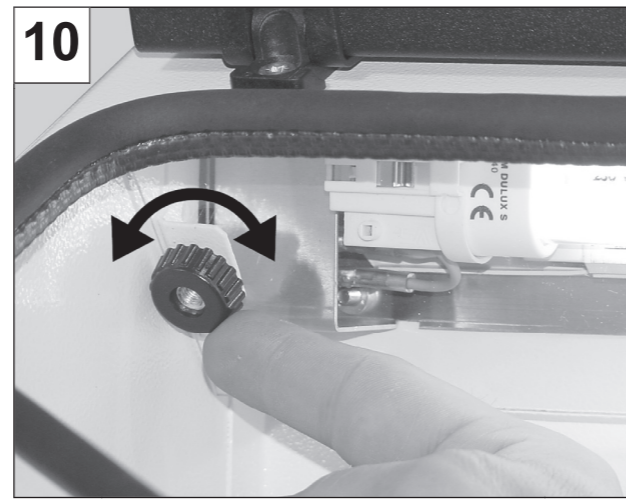
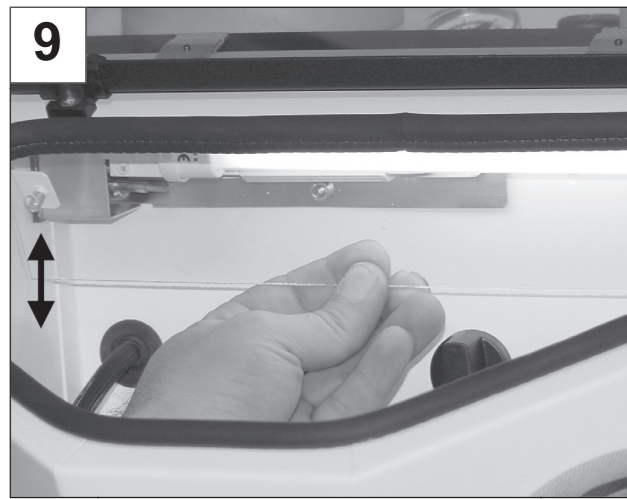
Настоящим мы заявляем, что конструкция пескоструйного аппарата *basic quattro* отвечает требованиям следующих соответствующих положений:

ЕС-положение EMV (89/336/EWG)
 ЕС-положение по машинам (98/37 EG)

Соответствие согласованным нормам:
 DIN EN 61010-1 (2002); EN 50082-1; EN 50081-1;
 DIN EN 55015

Соответствие отечественным спецификациям:
 DIN 45635 T. 1

T. Burgbacher
 Tilo Burgbacher, руководитель
 конструкторского отдела Hilzingen, 29.10.2003



シリアル番号および製造日は装置の型番号ラベルに記載されています。
 시리얼넘버와 제조일자는 기기의 명판에 표시되어 있습니다.

CE EG整合性声明

Renfert GmbH (レンフェルト有限会社)
 Industriegebiet 78247 Hilzingen/Germany

サンドブラスター装置 basic classic の製造様式が以下の規定に準拠する旨をここに声明します。

EG指令 EMV (89/336/EWG)
 EG指令 機械 (98/37EG)

応用整合規格:
 DIN EN61010-1 (2002); EN50082-1; EN50081-1; DIN EN55015

応用国内仕様: DIN45635T.1

T. Burgbacher

Tilo Burgbacher (ティロ・ブルクバッハー)、
 設計及び装置開発主任 Hilzingen 2003年10月29日

CE EG-규정 적합성 증명서

Renfert 유한 책임회사, Industriegebiet,
 78247 Hilzingen / Germany

모래 분사장치 basic classic 의 제조형태가 아래의 규정에 따른 것임을 증명합니다:

EC-전자기파 규정 (89/336/EWG)
 EC-기계 규정 (98/37 EG)

적용된 기타 규정:
 DIN EN 61010-1 (2002); EN 50082-1; EN 50081-1;
 DIN EN 55015

적용된 국내 규정: DIN 45635 T.1

T. Burgbacher

틸로 버그바헤르 (Tilo Burgbacher),
 설계 및 발전 팀장 Hilzingen, 29.10.2003

